

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Willkommen zu Deffner und Schäpitz, Wirtschaftspotcast von Welt.

Mein Name ist Deffner, Dietmar Deffner.

Mein Name ist Schäpitz, Holger Schäpitz.

Die im Podcast besprochenen Aktien und Forst stellen keine spezifischen Kauf- oder Anlageempfehlungen dar.

Die Moderatoren und der Verlaghaften nicht für Etweigeverluste, die aufgrund der Umsetzung der Gedanken oder Ideen entstehen.

Äh, Episode 257.

Und wir haben heute, lieber Deffner, einen alten wirtschaftspolitischen Weisheit außer Kraft gesetzt.

Es gibt ja diesen, there ain't no such thing as a free lunch, gibt's ja ein Spruch, der in der Wirtschaftswissenschaft geprägt ist.

Und wir haben festgestellt, es gibt sowas wie ein free lunch, nämlich kostenloses Essen, heute.

Dieser Spruch wurde abgeleitet aus einem tatsächlichen Free Lunch, das es in den...

... zur Mitte des 19. Jahrhunderts in Amerika gab.

So, ganzes Mal. Genau, um die 1870er- bis 1920er-Jahre hab ich jetzt gerade noch mal nach Ibikipedie.

Ja, ich hab ja keine Küsteintelligenz, bis ich selber noch alles zusammen suche.

Und da in den Salons und so weiter, war's oft der Fall, dass man free lunch angeboten hat.

Aber natürlich war das auch nicht wirklich deswegen mehr.

Da war's auch nicht frei, sondern die Bedingung war, dass du mindestens ein Drink dazu kaufst.

Wobei, wenn du nur ein Drink genommen hast, dann bist du billiger weggekommen.

Und natürlich, dass man mehr trinkt.

Und das Kalkül bei Axel Springer...

Und das Kalkül bei Axel Springer, warum wir hier free lunch kriegen, zumindest bei Welt, liegt darin, dass die uns auch gern wieder im Büro sehen würden.

Ich glaub, das ist dieses Working from Home.

Da gab's auch einen spannenden Artikel von Steve Redden, ein Finanzinvestor und Politikberater, und der hat in der New York Times eine Kolumne geschrieben, warum uns das elendige Arbeitsmoral für die Produktivität und den Wohlstand runterbringen.

Gleichesweise, Mark Benioff von Salesforce hätte schon festgestellt, dass die Arbeitsproduktivität zurückgegangen wäre und auch Mark Zuckerberg.

Und die Silicon Valley Bank.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Die wär nur wegen Working from Home untergegangen,
weil es stand nämlich, so hat er zumindest geschrieben,
der gute Steve Redner im Prospekt der Silicon Valley Bank.
Even as COVID faded,
much of the bank's leadership team remained dispersed around the country,
which hindered communication and collaboration.
The bank even warned in its annual report last month,
that it may experience negative effects
of a prolonged work from home arrangement.
Was hätte das geändert, wenn die in der Filiale gewesen wären?
Hätten sie mal absprechen können und hätten vielleicht sagen können,
wir haben hier ein Problem mit der fristen Konkurrenz.
Wir müssen mal was tun.
Und so waren sie alle übers Landen verstreut im Homeoffice.
Wenn du weniger kommunizierst, dass du solche Red Flags und solche Sachen
nicht so gut miteinander besprichst und dass das selbst dazu fühlen kann,
dass du große Fehlentscheidung triffst.
Das ist das schlimmste Fall.
Im besten Fall hast du niedrigere Produktivität,
weil die Menschen nicht mehr den klassischen Arbeitsalltag machen.
So schreibt Steve Redner, morgens aufstehen,
du schon zur Arbeit fahren, acht Stunden arbeiten,
nach Hause kommen, Bier trinken, ins Bett gehen.
Jetzt trinken wir erst mal vormittag zu Redaktionskonferenzen Bier.
Ich weiß ja in Wiesen sein Alltag im Homeoffice.
Ich bin ja immer schön durch alle Corona-Zeiten,
den durch sind wir beim Fernsehen ja präsent in der Redaktion gewesen,
auch wenn wir auf fast die Einzigen waren im Gebäude hier bei Axelspringer.
Aber jetzt sind wir froh, dass wir hier auch viel Lunch kriegen.
Aber erst mal ein Probe-Projekt für zwei Monate.
Und ich dachte, da gibt es vielleicht Rübensuppe oder so was.
Aber nein, geben Sie richtig Mühe heute.
Das ist toll, das ist das Teuerste gegessen für 11 Euro.
Aber dafür kriegen wir auch keinen Inflationsausgleich.
Das ist nur noch mal an dieser Stelle auch.
Da ist noch viel Lunch.
Da versucht man so ein bisschen mit einer armen Speisung die Menschen abzuspeisen.
Zu armen Speisung war das nicht so lecker.
Das Essen ist übrigens sehr lecker.
Also wenn die jeden Tag für 11 Euro ist,
dann könnte man so eine kleine Inflationsprämie sich eressen.
Im Laufe des Jahres.
Na ja, 11 Euro mal 20 sind 220 mal 12.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Ja, 220 mal 12 ist gut.
2,4 ungefähr, noch nicht ganz die 3.000 Euro.
Ach, das meinst du?
Das meine ich jetzt.
3.000 Euro gäbe es wäre Inflationsprämie quasi steuerfrei möglich.
Da musst du aber richtig heranhalten.
Das gibt auch nicht jeden Tag was für 11 Euro.
Das weiß ich aber auch nicht mal.
Aber du kannst morgenst dir noch einen Buttercross holen.
Ich muss aber früh aufstehen.
Gibt es einen Buttercross noch?
Vielleicht kommen wir doch auf die 3.000.
1,50 vielleicht.
Und dann...
Manche sagen, dass das Metaversum nur virtuell ist.
Doch Feuerwehrleute werden sich eines Tages mit augmented reality schnell in brennenden Gebäuden zurechtfinden.
Und kostbare Sekunden sparen, die Leben retten können.
Mit dem Metaversum werden Schülerinnen
Mammuts aus der Eiszeit zum Greifen nah erleben
und 10.000 Jahre alte Geschichte entdecken.
Ärztinnen in der Notaufnahme werden CT-Scans visualisieren können,
damit Patientinnen schneller die richtige Behandlung bekommen.
Das Metaversum mag nur virtuell sein.
Aber es wird einen realen Einfluss haben.
Werbungende.
Ah!
Also, es lohnt sich hier zu arbeiten.
Jetzt haben wir das auch erklärt.
Aber leider, die...
Erkenntnis.
There ain't no such thing at the free lunch.
Es bleibt dann doch bestehend.
Es ist auch abgekürzt.
Als T-A-N-S-T-A-A-F-L.
Tanztaffel.
Da ist ja dann eben auch ne Börsenweisart geworden.
Wo gibt's dann immer versteckte Kosten?
Ein kostenloser ITF-Sparplan.
Am Ende zahlt man immer irgendwelche Gebühren.
Die werden anders verrechnet.
Aber es sind natürlich weniger Gebühren.
Z.B. an kostenlosen ITF-Sparplan.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Manchmal ist es so, dass du einen Kunden erst mal werben möchtest.
Und das als Kundenakquisitionskosten verbucht wird.
Und dann ist es umsonst.
Du hoffst halt irgendwann, dass der Kunde mal ein bisschen Kryptomacht.
Das ist wie das klassische Frühjahr im Salon.
Du hoffst halt, dass er noch einen zweiten Trink nimmt.
Tanztaffel.
Dann stammt das vom Science-Fiction-Autor Robert A. Heinlein.
Der hat das populär gemacht, diesen Spruch.
Das Freelunch gibt's schon früher.
Aber Robert A. Heinlein hat 1966...
Zumindest hat mir das meine künstliche Intelligenz gesagt.
Das hat also vom Jahr 1870 bis ins Jahr 1966 gedauert.
Bis die Erkenntnisreife der Ain't No Freelunch.
Das Geburtstier des Herrn Defner im Übrigen.
Als die Weisheit in die Welt kam.
Die menschliche Intelligenz.
Defner und Tanztaffel.
Ein Jahr geboren, das ist doch wunderbar.
Gibt's was Neues zum künstlichen Intelligenz?
Italien wollen's verbieten.
Ach ja, das ist...
Aber ich hab einen spannenden Podcast gehört.
Warum die künstliche Intelligenz anders ist
als früher technologische Neuerung?
Du erzählst ja immer, was ja auch so ist.
Frühere technologische Veränderungen haben ja nie...
die Arbeitswelt komplett disruptiert.
Natürlich haben sie die Arbeitswelt disruptiert.
Aber immer neue Jobs entstanden.
Und warum der Unterschied?
Diesmal ist alles anders.
Ich sag dir auch warum.
Das hab ich in diesem Podcast gelernt.
Der heißt All In.
Das ist ein sehr konsultiver Podcast.
Aber es gibt so viele Left-Leaning-Podcasts.
Wer Pivot hört, was eher auf der linken Spektrum.
Das kann auch All In hören.
Und da wurde erzählt.
Das fand ich auch einfach clever.
Früher war es immer so, trotz Technologie
war immer noch der Mensch letztenscheinend.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Es braucht immer noch die menschliche Reaktion.
Der Mensch hat das Urteil abgewogen,
hat dann zum Schluss noch die Entscheidung getroffen.
Aber der künstliche Intelligenz, der ist ja so klug,
das menschliche Urteilsvermögen wird absurdum geführt.
Der künstliche Intelligenz, der am Ende viel klüger ist.
Deswegen braucht es das nicht mehr.
Deswegen ist diesmal anders.
Aber ich glaube trotzdem,
am Ende wird der Mensch wieder die Entscheidung treffen.
Das hat der Ethikrat gesagt,
dass die künstliche Intelligenz nicht den Arzt ersetzen kann,
der dann die Gewissensentscheidung fällt.
Oder der den Patienten berät.
Vielleicht im autonomen Auto
muss die künstliche Intelligenz entscheiden.
Das ist ein Algorithmus, den der Mensch vorgegeben hat.
Die lernt dann zu und wird dann irgendwann feststellen,
wo die geringste Zahl an Verletzten oder an Toten zu erwarten ist.
Deswegen intelligent.
Das wird man wahrscheinlich eher implementieren.
Aber ansonsten gibt da die künstliche Intelligenzen,
wo wieder das Wissen dieser Welt das Vorhandene ist.
Nein, die wird halt ein neues Gemüse erscheinen.
Dann wird es etwas Neues zusammenarbeiten.
Das ist nicht ein kreativer Prozess.
Am Ende brauchst du den Menschen,
der die künstliche Intelligenz als Tool nutzt,
als Assistenten, als der seine PowerPoints zusammen,
die die Daten zusammen sammelt,
die Echsel-Listen ersetzt,
die man mühevoll in nächtlichen Arbeiten zusammengesucht hat.
Das wird alles leichter werden.
Aber in der Bissenscheidung triff es?
Aber die Bissenscheidung kann es noch nicht sagen.
Wir sagen jetzt, welches Start-up soll ich gründen.
Jeden Tag stehen hundert Leute auf und fragen,
was da Kreatives rauskommt.
Da kommt garantiert kein Start-up, das irgendwie erfolgreich sein wird.
Du kannst in Sekunden einfach eine Webseite bauen lassen.
Ja, schön.
Es wird halt einfach noch viel mehr Müll produziert,
aber nichts Uniques mehr.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Dann hat halt jeder eine Webseite.
Das hat man schon beim Computer gesagt.
Bei der Einführung des Buchdrucks
wurden die Schreiberlinge im Kloster auch arbeitslos.
Aber wie lange es gebraucht hat?
Bis die Gutenbergsche Druckerpresse in der ganzen Welt verfügbar war.
Das hat irgendwie drei Jahrhunderts gedauert.
Bis überall dieser Buchdruck verfügbar war.
Wie schnell hat es funktioniert mit der künstlichen Intelligenz?
Wenn du dann noch Quantencomputer hast
und dann einfach noch die Rechenpower dazu hast,
dann wirst du ganz anders...
Es wird eine schnellere Veränderung geben.
Das ist ja ganz klar.
Die exponentielle Kurve geht steil nach oben.
Aber das heißt nicht, die Veränderung und unser Arbeitsalltag,
all die, die mit Daten arbeiten, werden damit arbeiten.
Aber das gibt dir dann keinen großen Vorteil in einer Welt,
wenn die alle damit arbeiten.
Wenn die alle eine Excel-Liste haben.
Du musst halt natürlich glug damit umgehen.
Aber es wird doch nicht den Menschen ersetzen.
Nicht den Richter, nicht den Arzt.
Der Mensch wird komplett anders.
Aber das wird doch nicht der Richter ersetzt.
Aber der Richter danach fragt,
was gibt es für Präzidenzfälle?
Und dann sagen die, okay, 97 Prozent alle Fälle,
wo der Heineleur dazu funktioniert.
Aber dann muss doch der Richter am Ende des Urteilfällen.
Oder der Arzt muss des Urteilfällen.
Stell dir doch mal Folgendes vor, du kriegst Kinder.
Und jetzt gibt es in Amerika eine Studie vom Pew Research Center.
Die haben gesagt, 40 Prozent
würden die Gene ihre Kinder modifizieren,
wenn sie eine größere Wahrscheinlichkeit hätten,
nach Hava zu kommen.
Das ist Gentechnik, das hat nichts mit Künstler zu tun.
Natürlich, CRISPR ist doch genau das.
Wir können ausschneiden, Genenteile rausschneiden.
CRISPR gibt es schon seit Jahren.
Ja, aber jetzt kannst du doch viel schneller entschlüsseln.
Bisher war doch CRISPR immer der Nachteil war,

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

dass für jeden individuell, du hast halt Milliarden an verschiedenen Kombinationen.
Aber wenn du jetzt CRISPR hast und jetzt einen Quantenkomponent hast, kannst du von jedem Menschen einfach per Gen-Schere rauskopieren. Kannst du dir das Stück rauskopieren?
Und kannst du gehen wie eine Software umprogrammieren?
Und jetzt musst du dich fragen, was mach ich denn da?
Gebe ich mein Kind das mit?
Wird du das machen oder nicht?
Dann hast du aber meine ganz unterschiedliche Sachen.
Das muss man nicht entsprechend antworten, diese Fragen.
Aber diese Fragen sind immer auch seit dem CRISPR gibt.
Aber die kommen doch jetzt. Sie werden doch jetzt viel aktiver.
Aber das ist ja nicht die Innovation der Chatibitie oder der künstlichen Intelligenz.
Weil die künstlichen Intelligenz entschlüsselt dir viel schneller, die Proteine, die dein Genom ausmachen.
Und du kannst es dann einfach neu programmieren.
Bei jeder Sache musst du das entscheiden.
Dann hast du auf einmal eine ganz andere Menschenwesen.
Und da sage ich wieder, der Mensch muss eine Entscheidung treffen.
Und diese Entscheidung kannst du eben nicht delegieren.
Das muss man da vieles jetzt ethisch neu überdenken.
Wenn das nicht benachteiligt ist, dann kannst du es nicht mehr treffen.
Dann stehst du da und sagst dir so, können wir uns das leisten?
Nein, das muss die Gesellschaft entscheiden.
Das muss schon die Gesellschaft...
Dass es da Grenzen gibt beim Einkaufs.
Wenn ich mir nicht so sicher, wenn 30-40% der Amerikaner sagen, sie würden das machen, dann bist du der Zugzwang.
Das heißt aber nicht, dass es dann gemacht wird.
Ich weiß es nicht.
Das ist eine andere...
Nicht die Haupttechnologie ist die künstliche Intelligenz, sondern die Gentechnik.
Die Künstliche Intelligenz kombinieren mit allen Lebenslagen.
Das ist nur der Chatbot.
Nein, das sind Systeme.
Die künstliche Intelligenz ist...
Ja, natürlich.
Also musst du doch mitdenken.
Es geht nicht nur darum, drei Fragen zu stellen.
Du musst halt irgendwann auch grundlegend alles...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

dass das ganze menschliche Wesen wird verändert.
Dann überleg dir das mal.
Ich bin mir nicht sicher, ob...
Natürlich, es greift in alle Bereiche ein.
Irgendwann wird man nicht mehr von künstlich...
Es ist halt einfach die Digitalisierung.
Der nächste 2.0-Digitalisierung.
Oder der nächste Level der Digitalisierung.
Überall, wo was digitalisiert ist letztendlich,
wird dann auch mithilfe von künstlicher Intelligenz,
das wird ja ein schleichender Prozess sein.
Sondern wirst du immer künstliche Intelligenz in deine Arbeitsalltag
mit einbeziehen.
Das ist wirklich ein Extrembeispiel.
Das ist ein ganz einfacher Sache, die möglich ist.
Das ist ja möglich genauso mit einem normalen Quantencomputer gewesen.
Da brauche ich keine künstliche Intelligenz.
Das ist nicht der Quantensprung, die künstliche Intelligenz,
sondern der Quantencomputer.
Die muss ja die Künstliche Intelligenz,
deine Proteine muss ja so sortieren können.
Und wie das individuell muss ja den gesamten Datensatz
eines Menschen erst mal erkennen, muss er erkennen,
muss dann das rausschneiden, das neue reinbringen.
Aber nicht schon sein, aber schon was.
Bei einzelnen Krankheiten...
Jetzt geht's um Intelligenz, jetzt geht's um Schönheit,
jetzt geht's um ganz andere Sachen.
Das war ja schon möglich.
Das hat mir mit diesen geklonten Schafen und so weiter gesehen.
Nicht der, aber vom Prinzip her.
Das kann man auch sagen, bisher haben wir nur mit der Dings rumgegeben.
Wie teuer waren das bisher.
Jetzt geht's ums Geld, es ist eine ethische Frage.
Es geht darums Geld, natürlich geht's ums Geld.
Bei Selbstoptimierung, was denkst du,
wie viele Leute ihren Genensatz verändern würden,
wenn dann ein Genendeffekt, was Krebs anbetrifft,
was irgendwas anbetrifft, was Schönheit anbetrifft.
Diggleibig, Quetleibigkeit, keine Ahnung,
wird noch viele Leute verändern.
Wenn wir uns Sachen, was die Leute für Geld ausgeben,
klar wird das passieren.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Damit ändert sich das Leben ein bisschen.
Ich würd da nicht so..
Ich würd da nicht sagen, dass es ein Schleichnebutzer ist.
Ich würd schon sagen, da wird sich einiges verändern.
Die Natur des Menschen komplett.
Ja, es wird sich einiges verändern.
Das ist gar keine Frage,
aber es ist eben nicht so, dass der Mensch komplett ersetzt wird.
Dass die künstliche Intelligenz alles unter sich ausmacht,
und wenn Elon Musk gesagt,
wir brauchen jetzt hier ein Moratorium,
dann macht er es wahrscheinlich,
damit Tesla auch wieder schön aufholt.
Bei seiner künstlichen Intelligenz.
Sie können alle entwickeln künstliche Intelligenz.
Wir haben ja ein Optimus, auch gesprochen,
mit einem Roboter, ich meine, das ist ja auch nichts anderes,
als jemand, der künstliche und offenbar hat,
das Gefühl, das Nachsehen zu haben.
Das ist, glaube ich, nicht ohne Eigeninteresse dazu sagen.
Die Bremse rein. Aber noch mal, ich glaube einfach,
dass kreative Prozesse werden...
Kreativ ist doch das Ding,
gerade was Kreativität betrifft, ist doch die künstliche Intelligenz.
Das ist doch das, was die künstliche Intelligenz jetzt kann.
Das ist doch das Geile, das ist doch nicht mehr dieses Dover.
Aber sie erschafft ja nichts Neues.
Sie guckt, wie viel Tausend Bild, also im Aufgäengeabs,
auf dieser Welt.
Der ist doch auch geprägt, hat die Kindheit und malt ein Bild.
Da wird auch mit einfließen, was er schon mal in seinem Leben gesehen hat.
Und ob er schon mal einen besonderen Aufgaben gesehen hat,
aber vielleicht mal im Museum war und sich die neue Gerhard Richter
ausstellung in Berlin angeguckt hat.
Und entsprechend dessen würde auch sein Bild dann machen.
Also fließt auch vieles rein.
Und die künstliche Intelligenz hat nur viel schneller.
Ja, gut.
Wir fangen immer mit der künstliche Intelligenz an.
Und es wird nicht so weit wird.
Aber wie gesagt, ich sehe einfach nicht diesen Grund zur Panik.
So sagen wir müssen jetzt alle...
Hier...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Die Panik haben, dass wir jetzt alle arbeitslos gemacht werden
von der künstlichen Intelligenz.
Sondern es wird ein Hilfstool werden.
Ja, wie Excel, wie Google.
Halt alles viel besser natürlich.
Und noch teilweise autonomer und ein wunderbarer Assistent.
Das ist die positive Sache.
Das wird noch viel mehr Müll und noch viel mehr Powerpoint-Präsentation.
Aber die werden dann hoffentlich ein bisschen besser werden.
Und...
Das wäre der Inhalt des Buches,
was ich letzte Woche hier als Bullen hatte,
was übrigens En Promptue heißt.
Meine Frau hat das gehört, hat gleich festgestellt,
dass ich so einen doofen Sachsen geheiratete,
der noch nicht mal französisch...
Ich habe bei En Promptue ausgesprochen,
vielleicht während des Hörns habe ich noch ein Allruf bekommen.
En Promptue.
Das wollte ich nur sagen, dass ich der Gimpel bin,
was Sprachen betrifft.
Ich habe in der Schule nur Russisch gehabt und Englisch.
Und ich könnte dafür sagen, man hier ist so dröger.
So, damit das mal klar ist.
Das wäre auch nicht so vielleicht so.
Aber viel weiter komme ich da nicht.
Ich halte mich dann an dich.
Der große Antiporter seht hier...
Jetzt, wo die Fütten in der Nato sind.
Wenn der Russe vor der Tür steht, kann ich schnell mal rumschämen.
Ich kann die Chap jetzt, hallo!
Ja, genau.
Erst mal ein Wodka.
So, jetzt haben wir das mal hier...
Die Stemperatur erreicht.
Vom kostenlosen Essen, das wir gemeinsam gegessen haben.
Aber du glaubst, ich sage jetzt einfach,
JGBT, programmier mir mal hier das erfolgreichste Start-up.
Oder programmier mir mal.
Im Moment bist du in Krebs halt.
So einfach wird die Welt nicht sein.
Aber ich würde vermuten, das wird nicht ganz so einfach,
wie du das jetzt vorstellst.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Aber es wird in die Richtung gehen.

Ich glaube schon, dass es in die Richtung geht.

Dass du gerade was du, wenn du...

Du musst natürlich Datenmengen haben für...

Wenn du jetzt dem BOT sagst, mach mal irgendwie was gegen Krebs.

Aber wenn er das hat und nur eine Pharma-Firma ist

und bisher irgendwie Millionen von Leuten im Labor beschäftigt,

dass die irgendwie nach Muster gesucht haben und geguckt haben,

dann würde ich vermuten, geht das schneller, wenn du dann...

Das ist der Lion Bayer-Science-Aktion gehabt zur neuen Marktzeit.

Das war genau das Geschäftsmodell auch, dass die gesagt haben,

hallo, wir machen Verbinden.

Gehen Biotechnologie und...

Zu früh dran?

Und Datenanalyse.

Ist das aber zu früh dran?

Natürlich ist das ein wahnsinnig exponentieller Schub.

Ähm...

Wir sind gespannt, wir werden es beobachten.

Und ihr könnt es auch, wenn ihr jetzt...

Wir werden ja Christian Angermeier am Samstag in unserer Wunderbahn

alles auf Aktien und Sonnefolge haben.

Und der ist ja auch so ein Zukunftsmensch.

Wir werden natürlich über Christian Angermeier

nicht so glücklichen Aktien-Performance reden müssen,

aber auch über die Zukunft des Lebens.

Er ist ja auch für Langlebigkeit und für Singularität.

Er kann die Langlebigkeit sein.

Genau, Singularität, und er hat ja diesen Spruch geprägt.

Das ist der größte, was man machen kann.

Weil danach kommt genau dieser Sprung,

wo dann das ewige Leben möglich ist.

Und darüber werden wir mit ihm reden.

Wenn noch mehr dazu hören will, was technologisch möglich ist.

Der kann sich das anhören.

Auch wenn sein Aktien-Aktien-Live-Science minus 92,

Rock-Tech-Lizio minus 93,

Norsen-Data minus 91...

Minareg minus 74,

The Naga Group minus 92,

Compass Pathway minus 94.

Das muss alle heute sagen, ihr gebt den immer eine Bühne.

Das höre ich dann schon wieder.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Und dann muss man auch mal sagen, die Aktien,
die mit Christian Angermeier in Verbindung stehen,
sind jetzt nicht die, die am besten gelaufen sind.
Minareg hab ich selber, hab ich ja auch schon mal als Bulle vorgestellt.
Die kommen aber berappelt.
Die berappeln sich gerade, deswegen sind sie auch noch minus 74.
Arteile-Live-Science gegen deine hier,
die ist weit im freien Fall.
Und Casey Wood verkauft immer noch.
Man musste auch ganz schön Posten gehabt haben.
Er hat ja... Er hat ja...
Er hat ja auch damals wohl, als zumindest was man so liest,
hat er auch...
Wirecard mit Softbank in Verbindung gebracht.
Also, ging es ja darum, dass Softbank hat ja für Wirecard
diesen 500.000...
Convertible wohl gemacht.
Und da soll er wohl auch mit...
das arrangiert haben. Wir werden ihn fragen.
Also, deswegen ist Spannende voll.
Er hat heute gegrillt.
Weil wir mich den Margeolleg gekannt haben.
Auch da wollen wir wissen.
Ja, als ihr seht, das wird ein Krimi-Podcast.
Mit Zukunftskomponenten.
Nicht Grill den Hensler, sondern Grill den Angermeier.
Alles auf Aktien diesen Samstag.
Nicht verpassen, Oster-Samstag.
Das große Spektakel auf der Podcast-Bühne.
Grill den Angermeier.
Noch vor dem Angrillen in ihrem Garten.
Verpassen Sie nicht.
Chapitz.
Und Sommerfeld.
Der Chapitz ist auf seinem Platz.
Auf meinem Platz.
Wie er immer sitzt.
Also, das ist...
Gut, so haben wir...
Oster-23.
Super, du kannst...
Das ist so eine Station.
Das macht ja auch bald die künstliche Intelligenz.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Die Stimmbänder, die künstlichen Sprachstimmen,
werden schon immer besser.
Aber unseren Podcast kann keiner.
Nein.
Keine Künstliche.
Und das wird stärker werden.
Das menschliche wird gesucht werden.
Wer will immer so einen perfekten TV-Moderator-Robot.
Natürlich könntest du das alles auch simulieren.
Ja.
Authentizität wird gewinnen.
Und Leute, die man gerne hören möchte.
Wenn man deren Meinung hört,
auch wenn die sagen, alles Mist oder alles Toll,
dann hast du recht.
Aber am Ende wirst du doch die Entscheidung
auf das Fällen lassen.
Ob du...
Und dann diese ganzen offenen Fragen mit...
Ich meine, vernünftige Quellen, Recherche und so weiter.
Ich meine, du kriegst da irgendwas vorgesetzt.
Und es wird viel mehr Leute geben müssen,
die dann Faktenchecker sind letztendlich.
Die dann irgendwie halt...
Zum einen künstliche Intelligenz bedienen.
Und zum anderen die Faktenchecken.
Oder die, die die Daten erheben.
Auch das, ja.
Daten werden kostbarer.
Wenn du vor Ort bist, guckst.
Dann sagst du, hier passiert gerade das.
Wir neulich von unserer ersten Diskussion auch schon gesagt haben,
dass der Journalismus wird nicht abgelöst.
Aber derjenige, der nur Agenturen umschreibt,
der verliert vielleicht seinen Job.
Aber der Reporter vor Ort, der wirklich vor Ort
den Menschen spricht, das kann kein Chatchivity-Computer.
Das ist so.
Und die Fakten recherchiert und erhebt.
Und das ist das eigentliche journalistische Arbeiten.
Das wird wieder mehr...
Dafür wird es mehr Raum geben.
Springerchef, dass sie an den Journalisten immer nicht sparen.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

In den nächsten Jahren, die journalistischen Stellen,
die kriegen weiter eher Freelunch hier.

Ja.

Aber es gibt ja so viel.

Ich meine, wie gesagt, das hab ich auch schon öfters erwähnt.

Es gibt ja eigentlich unbeding eine kreative Arbeit.

Dann immer irgendwelche...

Texte neu zusammenzustellen

und aufzubereiten für die unterschiedlichen...

Ob's eine Zeitung ist oder eine Website oder...

das Fernsehen und so weiter.

Da, glaube ich, nimmt es uns viel Arbeit ab.

Aber und gibt uns die Möglichkeit,

um den Freiraum wieder mehr...

eigentlich journalistische Arbeit zu machen.

Ach so.

Das wird in vielen Berufen so sein.

Und dann, wie gesagt, der Anwalt,

der nicht mehr ewig viele Musterurteile lesen muss,

sondern das einfach mal vorgelegt bekommt.

Mhm.

Und dann...

Ja, aber dann muss der gut.

Da fragt der Chatchivity, wie soll ich mal Plädoyer halten?

Weiß ja doch, dass die Gegenseite

diese Plädoyer sich auch raus...

Du musst dann halt die Cleveren Suchern fragen machen.

Du musst halt Cleverer sein in der Suchernfrage.

Ja, genau, muss Cleverer sein.

Oder vielleicht auch den einen Cleveren Gedanken mehr haben.

Den Chatchivity nicht hat.

Und dann wird der Cleverere...

wird wieder gewinnt.

Also, Cleverer ist sowieso der Sieger der ganzen Veranstaltung.

Der Mittelbau ist der Verlierer.

Der Mittelbau ist der Verlierer.

Da brauchen wir ein paar mehr Wärmepummen aufstellen

und so Laddachzellen aufs Dach schrauben.

Und Menschen pflegen und Kinder betreuen.

Und der Leere wird garantiert nicht ersetzt werden.

Also, kannst du nicht sagen, ich setze jetzt

eine iPad in die Hand und jetzt spielt man mit Chatchivity rum.

Also, da brauchst du schon noch mal wenigstens eine Aufsichtsperson.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Und wir können da auch dringend die Entlastung brauchen.
Also, bei dem Leeremangel, die wir momentan haben,
da brauchen wir uns auch keine Sorgen machen.
Da die ein oder andere Stunde immer ein bisschen Entlastung gibt
und Eigenarbeit unter Aufsicht.
Aber dass der Lehrer jetzt arbeitslos gemacht wird,
das glaube ich auch nicht.
Also, ich finde, da gibt's wirklich genug zu tun.
Packen wir es an.
Wir packen es jetzt auch mal an.
Wir müssen es auch mal anpacken hier.
Wir haben ja schon unser Vorgespräch sehr lange gemacht.
Wir wollen ja hier nicht die Menschen...
Nein, wollen wir nicht.
Aber ist ja auch klar.
Ja, aber es ist ja auch logisch,
dass du dich fragen musst,
kann ich noch ohne, kann ich mir das leisten?
Oder würde ich sagen, nee, kann man nicht.
Man muss dir halt fragen, kann ich es mehr leisten,
dass die Kinder nicht genoptimiert werden?
Ja, aber wie gesagt, das ist keine eigentliche
künstliche Intelligenzfrage, sondern Genoptimierung.
Das ist einfach, wie weit lässt du Eingriffe in deine Gen-Daten,
die Menschen in ihnen zugehen.
Ob das jetzt mit Konstellientelligenz noch mal optimiert wird,
oder ob das nur in der Regenschale magst, das ist vollkommen,
das ist egal.
Das andere ist halt dann noch mal mit Faktor, keine Ahnung, 100, 200 optimiert.
Aber das ist...
Ich könnte sagen, dass die Intelligenz
wird 10.000-mal klüger sein als du.
Das ist so wie Goldfisch und Albert Einstein.
Ich bin ja eh der Gimble hier.
Von daher habe ich da nichts zu verlieren.
Ich bin als Gimble gut durchs Leben gekommen.
Ich bin nicht der Meinung, dass immer der
mit dem höchsten Intelligenz-Kolizienten,
der der Erfolgreiste ist.
Manchen befehlen dann vielleicht, als Forscher oder was auch immer,
aber letztendlich für Erfolg zählen auch viele andere Qualitäten
und nicht nur Intelligenz.
Da muss man sich keine Sorgen machen.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Empathie ist ganz wichtig.
Und welches Dorf ist, der kann normal werden?
Schau dir den Defner an.
Hast du auch in Fernsehen geschafft, ja?
In Fernsehen wird mehr genommen.
Jetzt haben wir das auch erklärt.
Die beste Voraussetzung fürs Fernsehen ist so...
Nein, das ist nicht die Voraussetzung, aber...
Gut.
Möchtest du noch was über die Märkte kurz...
Über die Märkte wollen die sagen,
wir feiern ein neues Jahreshoch im DAX.
Pünktlich zum Turn-Around Tuesday
hat sich der DAX wieder gefangen
vom kleinen Ölpreisschock zum Auftakt der Woche.
Die OPEC hat uns alle überrascht mit einer Förderkürzung.
Und das ist natürlich auch wieder,
was die Inflationsgefahr wieder ein bisschen mehr anheizt.
Aber der DAX hat es abgeschüttelt.
Und heute ging es über die 15.700 nach oben.
Und das heißt, jetzt haben wir schon knapp...
Seit Jahresanfang knapp 13 Prozent, die Plus.
Das ist schon wirklich eine sehr, sehr ordentliche Performance.
Und grade erste Quartal, die sehr erst so Ende gegangen letzte Woche,
also am Freitag.
Das erste Quartal war das Beste seit dem vierten Quartal.
Genau. Super.
Aber es war halt zwischenzeitlich im März.
Die Eden des März haben uns doch ganz schön ausgeschüttelt noch mal.
Und möglicherweise haben wir wieder manches abgeschüttelt,
schlimmste in Sachen Bankenleben.
Und April showers will bring May flowers.
Der April ist der stärkste Monat.
Ja, genau.
Von beim Dau ist sogar der stärkste Monat.
Und es liegt daran angeblich,
weil die Tax-Season in Amerika ist.
Da investieren alle noch mal kurz bevor,
du kannst noch steuerfrei im April,
also du kannst es noch bei deinen Tax-Season, genau.
Ende April musst du nämlich deine Steuer machen.
Und bis dahin kannst du noch alles reinpacken,
Steuroptimiert, und das machen viele wohl noch.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Und deswegen ist der April angeblich der Tolle Monat.

Und die May...

Im Mai flüchten ja dann alle in die Sommerfrosche, ne?

Deswegen gibt es ja selten mehr in Goreway.

Und vorher wird im April noch mal ein bisschen investiert.

Genau.

Ja, das ist auch noch erklärt.

Wir haben die Leute auch noch mitgenommen.

Jetzt kommt Ostern auch noch hier als feste Auferstehung.

Stimmt.

Und wir meinen heute...

Den wir durch die K-Woche.

Da wollen wir auch näher zur Auferstehung gehört.

Das wollen wir auch nicht vergessen.

Damit ihr wisst, wie ihr durch die K-Woche kommt,

werden wir heute darüber diskutieren, was das bessere Basisinvestment ist.

Ihr habt ja Kundenwunsch, würde ich es mal nennen.

Kundenwunsch.

Ihr wollt ihr wissen, von der 244, das rad ich dir, Folge,
ist ja noch übrig geblieben.

Sollte man besser den MSCI All Country World

oder besser den FUZI All World nehmen

und das Ganze auch noch mal in der grünen Variante

MSCI All Country World SRI oder ESG All Cap.

Und wir wollen heute einfach mal...

darüber diskutieren, die Indizes vorstellen,

damit die am Ende euch entscheiden können, was ihr nehmt.

Genau.

Und einen pränen Blick auf den Gurkenbrass.

Wir haben uns an Gurken für 66 Cent gekauft.

Ja, die waren im Sonnangebot, beim Niedl.

Aber muss man jetzt mal sehen hier von jemanden,

die waren ja fast zwei Euro in Tiefstraßen.

1,99 war der Tiefstraß.

1,99 war der höchste.

Der höchste Tiefstraß, also nicht der höchste,

der höchste war ja unbegründet.

Wie markt dem Prezler auf Berg ist,

die Hand verlesen und bei Wunsch angeahndet.

Die Standard Gurkenimmst war bei 1,99,

während du in den Ferien warst, als du irgendwie...

Da hab ich ja schon vorher gebucht, das All-Inclusive.

Da hab ich's wieder richtig gemacht, fast viele Lansche.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Ja, insgesamt Schäberfest-Lebensmittelpreise sind so ein bisschen wieder, die Butterbeile sind wieder gefallen. Aber das andere Gemüse ist auch sehr, sehr günstig geworden. Und wir hatten ja jetzt gerade die Inflationsdaten letzte Woche dann noch mal bekommen, wo die Nahrungsmittelpreise im März 22 Prozent nach oben gegangen sind. War der Bild auch wieder auf der ersten Seite, was wert. Aber da könnt es ja jetzt natürlich echt deutliche Entspannung geben. Wenn wir sehen, wir kommen von der Gurke 1,99 jetzt auf... Gut, 66 Cent ist ein neuer Sondangebot. Aber deutlich unter einem Euro gibt's hier überall. Wie hoch sind die Gurke gewichtet im Warenkorb, Herr Däfner? Hast du das schon mal drüber nachgedacht? Der Däfner denkt gleich so, wie die Gurke so ist. Ja, neulich war's der Butterpreis. Und auch die anderen Nahrungsmittelpreise kommen zurück. Also von daher ist es da schon eine Entspannung geben. Und auf der anderen Seite, wie gesagt, der Ölpreis treibt wieder. Beziehen und Teizel und so weiter. Dann auch wieder ein bisschen anheizen. Ja, aber ich hab mal auf den Ölpreis hier geguckt. Der Ölpreis ist jetzt bei 85,50, die Brand. Und das ist auf dem Niveau von Anfang März. Also... Na ja, aber zumindest gibt's jetzt auch wieder Entspannung bei den Nahrungsmittelpreisen. Und ich hab irgendwann darauf hingewiesen, hier funktioniert die Marktwirtschaft. Und da gibt's mal preisspitzen. Die ganze Geschrei, oh Gott, wir können uns kein Gemüse mehr leisten. So, jetzt geht mal schön, wieder Gemüse kaufen, liebe alle. Und lasst die ganz weg, so, jetzt voll aufs Gemüse. Und... Das ist ja keine ganz zu Ostern, was ist man da so? Kann ich zur Ostern? Nein, ich glaub nicht so richtig. Schokolade ist... Ich hab mal geguckt, wie schokolade ist, weil ich ja faste. Du fastest. Also, bis Ostern, bis natürlich der, bis zur Aufweichstehe. Und dann... Und dann wird wieder schokolade gegessen, genau. Stimmt, du hast ja umfangreich fastenmaßen.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Ja, bewundert es.
So, aber wie gesagt, also, auch da hat sich es wieder eingepökelt.
Wollte ich noch mal darauf hinweisen,
weil wir immer gleich hier die Preisobergrenzen gefordert werden
und so weiter, wenn mal ein bisschen was...
Aber das Eis ist wirklich, also da ist leider...
Aber das Eis ist auch ein Luxusgut, das muss man wirklich...
Okay, gut.
Du musst ja nicht in der hübsen Eis...
Es gibt wirklich große Preiseunterschiede hier.
Die Schlange im Prenzlauer Berg, das ist der rühreste Preis.
Ich hab so die Billo-Nummer mit 1,70 in Berlin.
Gestern habe ich gesehen, in 2,20 ist der Standard in Berlin.
Und das finde ich schon...
Dafür musst du aber noch nicht schwimmig anstehen.
Man will ja auch beide angesagt, als die...
Wenn ich mir das leiste, will ich auch gesehen werden,
das ist wie so ein Luxusgut.
Ich steh mir aber hinten an.
Ja, genau.
Ja, wunderbar.
Hallo.
Ich steh hier, ich kann's ja leisten.
Ja.
Jansen Familie.
So, also, soweit...
So, jetzt kommen wir zu Bullen und Behrens und sind hier gar nichts mehr.
Mein Bullen der Woche.
Geht an einen sonnigen Donnerstag, den letzten Donnerstag.
Da gab's nämlich doch einige sonnige Nachrichten
für erneuerbare Energien, zum Beispiel.
Dass die EU den Anteil,
den angestrebten Anteil
für erneuerbare Energien bis zum Jahr 2030
auf mindestens 42,5 Prozent hochgeschraubt hat.
Möglichst wollen wir 45 Prozent anstreben.
Bisher lag dieses Ziel bei 32 Prozent.
Also, deutliche Zielerhöhung.
Und dieses ambitionierte Ziel haben Verhandlungsführer der 27 EU-Staaten,
das europäische Parlament und die Kommission sich darauf verständigt.
Das muss jetzt dann noch mal abgesägt werden von den Staaten.
Vielleicht hat die FDP noch was dagegen.
Man weiß es nicht, der Herr Wissing oder so.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Bringt der da gerne mal in die Presche und braucht einen Sonderdil, der dann...

Na gut.

Auf jeden Fall ist das doch wieder ein sehr ärgeres Ziel und damit verdoppelt sich die Ausbaugeschwindigkeit zwischen 2020 und 2030.

Und übrigens, im Schnitt machten 2021 erneuerbare Energien der EU 22 Prozent aus, gerade mal wer Spitzenreiter ist.

In der EU?

Nein, bei den erneuerbaren Energien.

Wer Spitzenreiter ist.

Kleines, ungestütztes Quiz.

Nicht wie bei alles auf Aktien wurde es immer drehbuchmäßig geschrieben.

Wie überlegt gerade was?

Ich sag's ja. Schweden.

Ach so, weil die so wie Wasserkraft haben.

63 Prozent haben die erneuerbare Energien.

Und die schwächsten Länder sind Luxemburg, Malta und die Niederlande und Irlandie, was nur 13 Prozent erneuerbare Energien am gesamten Energieverbrauch. Aber Proto-End-Energie-Verbrauch.

Und in Deutschland, da sind wir auch unterdurchschnittlich, trotz unserer Grenzensolar und so weiter, 18,8 Prozent.

Durchschnitt ist 22 Prozent.

Also auch da noch viel Aufholbedarf.

Das ist aber Heizen und Stroh.

Proto-End-Energie-Verbrauch.

Bei Strom sind wir schon ein bisschen höher.

Genau, beim Heizen sind wir halt. Deswegen auch die Wärmewende.

Und deswegen muss man da auch viel machen.

Also, das ist nur noch mal am Rand.

Also, ein guter Tag für die Aussichten für erneuerbare Energien.

Auch für die erneuerbaren Energien-Aktien, die haben auf breiter Front an dem Tag zugelegt.

Es gab da auch noch eine Meldung zu Solarausbau in Deutschland.

Also, es geht ja voran.

Gerade bei Solar haben wir letztes Jahr, auch habe ich häufig darauf hingewiesen, dass das jetzt natürlich die Energiekrise durch den russischen Angriffskrieg ausgelöst wurde, damit auch Energie unabhängiger zu werden.

Und das hat sie vor allem in den Solar getrieben.

Weil da kann man am nächsten, schnellsten auch was machen, wenn man ein Häuschen hat, dann eine Hilfeanlage raufschrauben.

Und allein zum Beispiel im Januar 2023

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

wurden jetzt über 60.000 Solaranlagen in Deutschland installiert.
Das waren drei Mal so viel wie im Januar 2022.
Und also, da ist ein Trend da.
Und der weiter für eine starke Nachfrage spricht.
In den ersten zwei Monaten waren es dann insgesamt
über 30 Prozent der Vorjahreszahl.
Und ja, also, es geht weiter voran.
Und das zeigen auch die Zahlen,
die vor allem ein noch optimistischer Rausblick den SMA Solar
häufig schon von mir als Idee vorgestellt.
Also, wer wollte, konnte irgendwie dabei sein bei dieser Aktie
und hat jetzt entweder verdreie oder verdoppelt so was.
Also, in dem Bereich müsste es eigentlich möglich gewesen sein,
relativ easy.
Die hat sich, also ist jetzt auf fast ein neues Rekord hoch,
nämlich gestiegen nach dieser Nachricht,
die letzte Woche 22 Prozent zugelegt an diesem Donnerstag.
Nachdem sie eben zum zweiten Mal innerhalb von drei Wochen
ungefähr ihre Prognose angehoben haben, noch mal angehoben haben,
weil sie so ein Brummendes erstes Quartal haben,
wofür sie eben auch die Prognose angehoben haben.
Und sie erwarten jetzt im Gesamtjahr
ein Umsatz von 1,45 bis 1,6 Milliarden Euro.
Also, noch mal, bisher waren es 1,35 bis 1,5 Milliarden.
Also, noch mal 100 Millionen on top gelegt,
eigentlich positiv, dann eben die Aussichten fürs Quartal.
Und beim EBITDA rechnen sie für 2023 mit 135 bis 175 Millionen.
Und ja, wenn man sich jetzt die Bewertung anschaut,
die Aktie kam ja beim letzten Jahr so im Tief bei um die 30
und ist jetzt bei knapp 100, hat sich also ja da vom Tief mehr als verdreifacht.
Und die Frage ist natürlich, soll man jetzt verkaufen?
Ich sage ja immer, bei 100 Prozent Anstieg kann man mal 50 Prozent realisieren.
Ich würde in dem Fall jetzt aber ehrlich, ich habe die auch selber im Depot
und habe da jetzt keine Teilrealisierung vorgenommen,
weil ich glaube, dass die noch weiter wirklich jetzt echt im Trend ist,
weil diese Solarboom eigentlich jetzt erst so richtig anfängt.
Weil jetzt sagen die ja auch, die haben die Ziele ja auch erhöht,
weil sie jetzt auch endlich liefern können.
Sie bauen auch noch ihre Kapazitäten aus.
Das wird dann wieder ein bisschen für die Ergebnisse wirksam werden.
Also, quasi wird etwas kosten, wird die Gewinne wieder ein bisschen drücken,
die Investitionen.
Aber sie sagen jetzt haben sie vor allem eine verbesserte Lieferfähigkeit

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

und eine gestiegene Auslastung im Produktionsbereich.
Da hatte man ja auch eben immer lange Probleme mit den Lieferketten und so.
Und das scheint sich jetzt alles zu lösen, diese Knoten.
Und deswegen glaube ich, dass da auch noch weiter Luft nach oben ist bei der Aktie.
Die hat jetzt ja eine beörsene Bewertung von knapp 3,3 Milliarden Euro.
Und wenn wir jetzt sagen, okay, die 1,6 Milliarden Umsatz,
die würden sie erreichen.
Wenn sie jetzt gerade mal mit einem Zweifachen des Umsatzes bewertet.
Und da ist die Konkurrenz, die große Konkurrenz sind der Solar Edge und Endphase.
Die haben da ganz andere Multiples.
Bei Solar Edge ist das Vierfachheit des Umsatzes.
Bei Endphase sogar das Neunfachheit des Umsatzes.
Also, wenn sie in diese Richtung gehen, ist da noch ein bisschen Luft auch für SMA Solar.
Und der Rekord ist aus dem Jahr 2010 bei knapp 104 Euro.
Da sind sie jetzt also nahe dran.
Also, sonnige Aussichten, weiterhin.
Wenn das übertroffen wird, dann gibt's keinen Halt mehr.
Dann ist man in uncharted area.
Weil all die Leute, die 2010, die mal gekauft haben, zu 104,
die verkaufen nämlich, wenn die bei 104 wieder ist.
Dann wird sie nochmal gedrückt, und wenn die da ist, aber abgeschüttelt.
Dann geht nach oben, kommt einmal ein Schad-Diskussoni.
Ja, es gibt gewisse Wahrheiten in der Charttechnik.
Aber es macht ja dann alles die Kunst und die Intelligenz.
Sie werden ja die Krügerin Anlieger werden.
Und dann hab ich als Gimpel noch mehr Chancen mit einer...
Ich freu mich, ja.
Ah, wunderbar, mit der Menschenintelligenz.
Soll ich meinen Bullen danach machen?
Das wird auch gut passen, weil ich hab nämlich auch einen
unterschätzten Profiteur des Energiebooms bei mir als Bullen der Woche.
Und zwar Siemens Energy.
Das ist auch eine Aktie, die ich selbst habe.
Ich hab damals ja Herrn Bruch getroffen mal.
Das war zu irgendeinem Weltwirtschaftsgefisch schon länger her.
Ich hatte ihn im Interview, da hast du dich...
So, da hab ich mich rangewandt. Er wartet da auf sein Interview.
Ich hab dann gesagt, ich bin da zuher betrunken.
Ich hab mir gesagt, ich hab mir den Schad gezeigt,
das sieht doch ganz gut aus.
Dann sagt er, ja, sieht gut aus.
Da wusste ich nicht, es war bei 24 Euro.
Da wusste ich nicht, dass die Aktie irgendwann auf 10 runtergehen wird.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Da war die Aktie im Oktober 2022. Jetzt hat sie sich fortentwickelt,
wie der Sorgster sagen würde.
Also, sie hat sich fortentwickelt.
Und steht jetzt bei 21, 33.
Aber was ich glaube...
Du bist noch im Minus.
Ich bin noch im Minus, aber nicht mehr lange.
Aber nicht mehr lange.
Das Szenario kommt, was ich jetzt hier gleich schildere.
Dann...
Pfff, nach oben offen.
Willst du Siemens bald wieder zurückkaufen?
Genau, dann können die Kan Siemens, die ja noch einen Anteil hält,
dann eine Wertberichtigung nach oben machen.
Oder Wertneu-dingens.
Die haben jetzt gerade auch eine kleine...
Ja, das war genau wegen Siemens-Energie.
Dann können die das dann wieder nach oben tun.
Noch mal nach oben.
Und vielleicht kurz zur Frage, was machen die?
Das ist halt so ein...
Siemens-Energie ist halt so ein Anbieter von...
wie sagen wir das, Produkten, Dienstleistungen,
rund um die gesamte Wertschöpfungskette bei Energie.
Das geht los bei Windkraftanlagen.
Da haben sich so Sachen, Siemens-Gameser,
wir erinnern uns, das war bisher nicht so,
die haben Wärmeerzeugung, die haben Batteriespeichersysteme,
die bauen Netzinfrastruktur,
die bauen Turbinen für Gaskraftwerk und so weiter.
Die haben industrielle Generatoren.
Und damit haben sie...
E-Fuels.
Ah.
Ah.
Ah.
La, la, la.
Wieso?
Also redet die.
Hallo.
In diesem wahnsinnigen Massenmarkt von E-Fuels, Pkw's ab 20.35.
Die ganzen Porsche ist die da noch fahren.
Was sagst du?

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Die wollen alle E-Fuels haben.

Die ganze FDP...

Ich geb Gas, ich geb Gas.

Die FDP wird mit Porsche ausgestattet.

Das ist der neue Dienstwagen.

Der 911er.

Ja, einen neuen 911er, damit man auch richtig schön röhren kann,
wenn die anderen schön lautlos.

So sieht's aus.

Das machen die auch.

Danke für den kleinen Einwurf noch, das tun sie auch.

Und die globale Stromproduktion steigt ja.

Und was auch noch ist, wenn die Produktion steigt,
muss man natürlich das produzieren.

Und was aber auch noch ist, dass nicht nur die Produktion steigt,
sondern auch noch, wenn ich mit alternativen Energien mehr mache,
brauche ich intelligentere Stromnetze.

Und dann kommt die schon wieder.

Künstliche Intelligenz.

Ah.

Zufall?

Nein.

Und wir wissen ja, in der EU sollen ja bald 42,5 Prozent der Energie
aus erneuerbaren Energien stammen.

Und dann ist das eben auch was für Siemens Energy.

Und dann gab's ein Studi diese Woche auch von Morgan Stanley,
die haben das Kursziel auf...

Jetzt gucken wir mal, die haben die Aktien wieder aufgenommen,
sie haben ja die Kapitalerhöhung für Siemens Energy gemacht,
deswegen hatten die keinen Rating.

Jetzt haben sie einen Rating und sie sagen, 33, 20 ist das Kursziel.

Und sie sagen, das wäre eine der geilsten Aktien überhaupt
in diesen Powerplay.

Und was sind die Argumente?

Sie haben geschrieben, warum die Aktie ein Renner ist.

Zum einen haben sie gesagt, dass die Margen steigen.

Also gerade wenn es jetzt wieder, wenn wieder mehr Energie gebraucht wird
und wenn mehr Turbinen gekauft werden und so weiter,
dann würde normaler Aufwärtszyklus die Margen steigen
und dann könnte man da was machen.

Das Zweite ist natürlich die Transmission Grid Upgrade.

Also wenn du neue Stromtrassen brauchst, neue Sachen,
du hast ja erzählt von Italien mir vorhin,

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

dass die in Italien einen Großauftrag bekommen haben.

Also das ist ja auch der zweite Grund.

So ist es, das ist auch noch.

Dann wird 2023 wahrscheinlich das Tiefjahr für Siemens Garmesser.

Also die haben erst die Garsparte, haben sie ja saniert.

Jetzt soll die Windsparte saniert werden.

Dann hätte man also ab dem kommenden Jahr auch da wieder was Positives.

Dann haben sie noch, dass sie bei Siemens Garmesser

so ein Kostensparprogramm machen,

was dann genauso gut läuft wie beim Programm für der Garsparte.

Dann haben sie als fünften Grund Windkost und Pricing.

Da wird 2023 ist auch da, in dem Bereich steigen die,

steigen die Einnahmen und dann kriegt man endlich,

wird man da positiv.

Der sechste Grund ist, wenn jetzt beispielsweise GE

seine Sparte ausgliedert.

GE, wer nur war, das kommt im ersten Quartal 2024.

Dann wird man wieder mal sehen, wie hoch bewertet andere Assets sind.

Da wird man sehen, man ist verbildlich, die Siemens-Energie.

Und diese Gründe alle führen dazu, dass die einfach sagen,

Kursziel ist 33, 20.

Und deswegen, ja, ich finde die Gründe gut.

Ich finde, das Unternehmen hat alles unter einem Dach.

Es ist natürlich unter grünen Gesichtspunkten.

In den ganzen grünen Dingern ist es meistens nicht dabei,

weil sie eben auch Gasgeschichten mit dabei haben,

Turbinen-Business und so weiter, also nicht nur grünes Business haben.

Deswegen sind die in solchen Sachen nicht vertreten.

Also, wenn jetzt ganz strikt Grün anlegt, darf die nicht haben.

Aber für alle anderen, die einfach mal ein Energieplay haben wollen,

für höhere Stromverbrauch, mehr Margen und so weiter,

die können sich mal anschauen.

Und deswegen ist Siemens-Energie mein Bulle der Woche.

Wunderbar.

Ja.

Und wenn du eine DCF-Bewertung machst, hat der morgens den Leman gesagt,

41.

Kursziel.

Ja, wenn du ein DCF-Modell machen willst,

einfach mal gucken willst, weil die hat so höhere Margen

und dann haben die richtig cashflos.

Ja.

Spannend, ja?

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Also wirklich?

Nee, ich finde auch, Christian Bruch ist auch wirklich ein...

52 Seiten haben wir geschrieben, warum die geil sind.

Boah.

Ja.

Ja.

Sie ist mega geil.

Ja.

Da kannst du sagen, wird ein wirklich sehr, sehr, sehr gutes Unternehmen.

Hahaha.

Trübe sehr.

Ja, Trübe sehr.

Sehr schön.

Aber du hast auch diese Stimme mit mega geil,

da gab es früher bei EDK, auch diese Werbung, mega geil.

Mega geil.

Ich kenne auch EDK.

Ich kann auch immer noch mal ein Kaufhausdurchsage bei EDK werden,
aber es macht auch die Künste indigenziell.

Kaufhausdurchsage bei EDK?

66 Cent.

Mega geil.

Die geilste Gurke der Welt, 66 Cent.

Ist das nicht mega geil.

Und die Zahl 66, wenn es dann auf 69 hochgeht,
dann ist es noch geiler.

Haha.

Haha.

Geile Gurken.

Geile Gurken.

Ja.

69.

Ja, ich sehe, ihr wollt jetzt nur mal die 69er Gurke haben.

So, wir atmen.

So, ich komme zu meinem...

Ach so, ich hab zwei Wochen der Woche, weil Ostern ist, ja?

Schon mal in Karwoche durchschreiten.

Ich hab keine Aufregung gefunden.

Ich hab mich letzte Woche über einen öffentlich-rechtlichen Grund
so aufgeregt und dann ist nichts mehr übrig geblieben, ja?

Das gibst du noch vor, komm, jetzt...

Jetzt dachte ich mal ein bisschen zu Ostervoche,
zu Karwoche, dem nahen Osterfest.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Okay.

Ähm, ein zweiter Bohle ist für eine Achse,
die ich zum ersten Mal wirklich entdeckt habe,
die mir vorhin noch nicht bekannt war.

Hab ich bei der Lektüre von Fokus Money entdeckt.

Und das ist die FRIVO.

Die FRIVO AG.

Und die sind Produzent von Lade-Technik.

Und da natürlich sehr aktiv im Bereich der Elektromobilität.

Vor allem, was zwei Rädern belangt, ja?

Also zwei und drei Räder.

Und die haben da das Interessante an der Geschichte.

Also, zum einen haben sie...

sind sie zurückgekehrt in die Profitabilität im vergangenen Jahr.

Und in diesem Jahr ist jetzt eben viel Fantasie...

Fantasie in Indien.

Dass sie in Indien...

... es schaffen dafür bei elektrischen zwei Rädern...

... den Durchbruch zu schaffen oder zu sagen...

... ein erfolgreicher Markt eintritt.

Sie haben da nämlich ein Joint Venture in Indien gegründet.

Und da haben sie 49,9 Prozent dran.

Und mit diesem Joint Venture, zusammen mit Uno Minder...

... wollen sie eben den indischen Markt aufrollen.

Und wir wissen ja, Indien, was du schon mal in Indien...

... ist ein Land, der auch der Moped und vor allem auch der Rickschaß.

Klassisch.

Und die werden natürlich auch immer mehr elektrifiziert.

Und gerade auch bei den Rickschaß und so weiter...

... ist das natürlich sehr, sehr interessant.

Und gerade für diesen Bereich...

... haben sie dieses Joint Venture gegründet.

Und ja, hoffentlich da gute Zuwachsraten.

Sie schätzen jetzt, dass für dieses Joint Venture...

... das Marktvolumen bis zum Jahr 2027...

... auf zunächst 4,5 Millionen Fahrzeuge...

... und glauben, dass dann ab 2024...

... dann ergebniswirksam eben Lizenzeinnahmen daraus werden.

Und sie sind bisher auch schon aktiv in Vietnam...

... und haben da schon Fabriken.

Also der große Teil ihrer Mitarbeiter sitzt bisher in Vietnam.

2500 Mitarbeiter haben sie insgesamt...

... und 2300 davon in vier Produktionsstädten in Vietnam.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Und also da wird hauptsächlich produziert und entwickelt...
... und so weiter wird in Deutschland.
Und sie sind auch in vielen anderen Bereichen noch aktiv,...
... wo man eben Ladetechnik braucht,...
... auch für mobile Geräte, Gartengeräte,...
... für E-Bikes und so weiter und so fort.
Weil sie bei E-Bikes rechnen sie jetzt erst mal...
... mit dem gesättigten Markt und mit dem Einbruch,...
... weil es da doch so Sonnekonjunktur gab,...
... natürlich die Folge von Corona auch und so weiter.
Also da, deswegen ist für 2023 jetzt...
... ist man eher vorsichtig und sagt der Absatzrekord...
... bei E-Mobility-Komponenten aus dem Jahr 2022,...
... der auch auf Nachholeffekten aus 2021 passiert,...
... der wird siebenlaufen im Jahr aufgrund der aktuellen Kauf...
... Zurückhaltung der Entverbraucher hier nicht wiederholen lässt.
Also für 2023 eher so ein Übergangsjahr, aber dann 2024...
... hoffen sie, dass dann ist dann ergebnislich Sprung geplant...
... und dass da eben dann auch aus Indien was kommt.
So, ich finde es ganz spannend, kann man sich mal anschauen.
Die Aktie ist aber auch schon in den letzten Jahren gut hochgeschraubt.
Ja, war so, kommt so von aus dem Corona-Tief,...
... da waren sie ungefähr bei 840 und jetzt sind sie bei heute...
... 44, 60 und so ein schöner Aufwärtstrend da,...
... die man hat da so geblieben.
Sehr illig wie die Aktie, ich guck mir die Karandien mir so,...
... da gehen wenige Stückzahlen.
Es ist vor allem nicht hochkapitalisiert, nur mit 377 Millionen,...
... und vor allem genau, sie haben einen Großaktionär mit 89 Prozent,...
... ist das irgendwie die VTC Industrie.
Die Bittars-Gespanne ist zwischen 43 und 45 Prozent...
... an die VTC Industrie Holding.
Also von daher ist da nicht so ein großer Free-Float da,...
... also da muss man da wirklich wieder aufpassen, gut limitiert ordern...
... und sich ein bisschen auf die Lauer legen...
... und mal vielleicht so ein Abstauberlimit setzen,...
... da muss man jetzt nicht unbedingt sagen,...
... jetzt kostet das, was ich jetzt wolle, ich muss jetzt die Aktie.
Haben.
Es gibt doch keine Analysten.
Es gibt keine Analysten, das stimmt auch nicht bei Refinitiv.
Und also die Kollegen von Fokus Money trauen der Aktie 30 Prozent...
... Großpotenzial zu, haben sie immer so.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

SKGV ist für 2023 bei 68 schon ambitioniert, muss man sagen,...
... und für 24 bei 44 Euro.
Sie bieten halt dann eben für diese E-Roller zum Beispiel...
... die komplette Antriebsstränge dann auch an eben mit Ladetechnik,...
... das muss ja aus einem Guss sein.
Und ja, vielleicht eine spannende Firma,...
... die expandiert auch nach Mehrentkrank expandiert,...
... nicht nur in der asiatischen Raum...
... und kann man sich mal näher anschauen,...
... kann man sich die Webseite mal anschauen, das ist auch allerhand...
... was die sonstigen Produkte noch haben,...
... also ganz breites Werkzeug wie Sachgartengeräte,...
... für die Industrie, Ladetechnik.
Also ich glaube, das ist eben so ein wieder typischer kleiner...
... deutscher Mittelständler, der dann eben...
... in so einem Wachstumsfeld hinein stößt.
Dein Bulle der Woche, Frivo, jetzt machen Sie mal hier richtig.
Mein Bulle der Woche für Frivo, für die Frivo.
Und ich gucke hier gerade, wenn du Karriere in der Elfte kehr,...
... das Leben ist zu kurz für den falschen Job.
Das schreiben Sie?
Sie ist immer.
Ja, und dann wird hier für offene Stellen bei Frivo.
Was gibt's hier? Gucken wir mal hin.
Ja, und hier, künstliche Intelligenzsicher.
Wir benötigen Ihre Zustimmung,...
... Hassbewerbermanagementdienst zu laden, okay, mach ich mal.
Da muss schon ein Ingenieur sein, ja?
Also Hardware-Entwickler gibt's, Projektmanager,...
... Software-Entwickler, Test-Ingenieur,...
... das war's schon, Test-Ingenieur, Prüfstand,...
... Elektromobilität, Standort Ost-Bewern.
Ost-Bewern.
Und Dresden?
Nee, nee, das sind Nordrhein-Westfalen.
Ja genau, es gibt aber in Dresden auch noch einen Standort.
Da kannst du auch Software-Entwickler, Embedded Systems,...
... Immobilität machen, und Projektmanager kannst du überall machen.
Und Hardware-Entwickler auch, so.
Das sind die Berufe, die hier, und Kaufmanager berufen,...
... Werks-Controller, so.
In Vietnam.
Wenn man nach Vietnam will, guck mal,...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... Werks-Controller für unseren Produktionsstadter, ...
... in Vietnam wird ja auch gesucht.
Na siehste mal.
Ich würd sagen, also...
Die Controller kann die Künstliche Intelligenz vielleicht schon...
... sehr stark ersetzen.
Oh.
Wie man, hab ich heute gehört, wie das, also die...
... kann auf jeden Fall die künftigen...
... die Prüfkonzerne sehr stark unterstützen, ...
... weil da gibt's dann quasi...
Prüfkonzerne, das war für mich schön zu sagen.
... so was wie bei Wehrkarts heute nicht mehr vorkommen, ...
... sondern du kannst einfach zukünftig komplett prüfen, ...
... und nicht nur einfach nur unter Stichproben kontrollen, ...
... und Plausibilitätskontrollen machen.
Du kannst nach forensischen Mustern, du kannst forensisch testen.
Alles durch, ja klar.
Ja, und das ist nur, ja.
So auf Lex werden auf jeden Fall hochgehen, zack, zack, zack, zack.
Ja, ist ja auch gut, ja.
Na ja, aber die EYs dieser Welt, wie viel haben die noch eingestellt, ...
... wie viele Leute, das kannst du auch vergessen.
Also wenn du bei EY bist, wenn du bei Accenture bist, ...
... wenn du bei diesen ganzen, also da muss man mal angucken.
Also wenn die Künstlerin sich nicht längst was macht, ...
... guckt euch einfach mal bei Accenture die Zahl der Stellen an, ...
... und wenn da was schief läuft, dass man da sieht, dass es runtergeht, ...
... dann weiß man, da ist vielleicht möglicherweise...
... unsere Jobs in Gefahr.
Wenn die weiter ordentliche Jobs haben und nichts passiert, ...
Accenture sind ja Implementierer, das sind ja IT-Berater...
... in erster Zeit, die Implementier, aber da brauchst du jetzt...
... wieder ein Heer von Leuten, die überall bei jedem Mittelständler, ...
Guck mal mal.
KI-Tools implementieren, die brauchst du ja erst mal.
Also immer so selber implementieren tut sich die KI ja auch noch nicht.
Also das ist, da wirst du schon noch mal viele, viele Berater mehr brauchen, ...
... du brauchst nicht mal die Echelisen ausfüllen, ...
... aber diejenigen, die eben sagen, wie kannst du klug mit diesem Tool umgehen...
... und mit den ganz vielen verschiedenen Tools auch kennen, ...
... ist ja jetzt nicht nur diese eine Chat-Gbt, was wir jetzt haben mehr, ...
... kommt ja jeder auf den Markt und sagt, wir haben auch, ...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... wir wollen auch mitspielen und da wird's auch viele Menschen...
... für die Intelligenz auch noch gebrauchen.
Dann komme ich schnell zu meinem Bern, bevor wir hier noch irgendwie...
Genau, wir haben noch ein Thema.
Also, mein Berater-Wocher sind die Hohensteuereinnahmen.
Und zwar hat der Kollege Lindner, Wirtschaft, Finanzminister,...
... hat in der Bilder am Sonntag ein Interview gegeben...
... und da hat er mal ebenso im Nebensatz gesagt, übrigens...
... nächstes Jahr, da nehmen wir eben mal eine Billion Euro an Steuereinnahmen.
Und da dachte ich ja, oh, das wäre dann ein neuer Rekord,...
... 24 Billionen Grenzen.
Und da habe ich mir mal angeschaut, wie sieht das denn aus mit den Steuereinnahmen.
Und 2006 waren es noch unter 500 Millionen.
Also, hat man dann seit 2006 bis 2024 mal eben verdoppelt.
Und das hat selbst noch nicht mal der Aktienmarkt hinbekommen.
Und das Proinlandsprodukt ist im gleichen Zeitraum nur um 23 Prozent gestiegen.
Und die Inflation, die muss man ja mit reinhalten, ist um 31 Prozent gestiegen.
Also, wenn man es insgesamt zusammenrechnet, dann sind die Steuernahmen...
... sprudelnder als das Proinlandsprodukt und die Inflation zusammengerechnet.
Und dann habe ich mal geguckt, wie sieht sie mit der Steuerquote aus.
Steuerquote sagt ja, wie viel von unserem Einkommen...
... oder wie viel von den Gewinnen werden denn besteuert.
Und da stellen wir auf es, 2022 war schon ein Rekordjahr, 24,5 Prozent.
Das ist nur Steuern.
Das ist jetzt nicht Steuernabgaben, die Steuernabgabenquote, die ist bei ungefähr 50.
Also, wenn soziale Abgaben und so was dazukommt, das ist eine andere Geschichte.
Aber wenn man durchschnittlich sieht, wie hoch sind die Einkommen besteuert?
Wie hoch sind die Gewinne besteuert?
Dann hat man diese Steuerquote von 24,5 Prozent.
Und das war 2006, wenn man da schaut, noch bei 22 Prozent.
Also, auch da sieht man, dass der Staat durchaus etwas kräftiger zugreift.
Und was mich an der ganzen Geschichte nervt, dass selbst mit dieser einen Billion...
... ist ja dem Staat noch nicht genug.
Also, Elin hat schon gesagt, wir wollen nicht höhere Steuern, aber andere beispielsweise...
... wollen wir immer mehr steuern und noch mehr und noch mehr.
Und dann wollen wir uns noch das leisten und noch das leisten.
Und irgendwie hat man das Gefühl, wenn man diese ganze Diskussion sieht,
dass arbeiten Sie immer weniger lohnt.
Weil, wenn du irgendwann mal einen Kindergrundbetrag hast, dann stand in der Tat...
... diese Geschichte, da habe ich fast angefangen zu weilen,...
... viele Kinder müssen hungern in Deutschland.
Jetzt frage ich mich natürlich, wenn ich jetzt Menschen diesen Kindergrundbetrag gebe,...
... würden die Kinder nicht trotzdem hungern, weil die Eltern vielleicht was ganz anderes damit

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

machen.

Also, man muss ja auch mal sagen, welche Anreize setzt man,...

... welche... Und irgendwann hat man das Problem,...

... dass das Sozialsystem so schön und so kuschelig und so warm und so wunderbar ist.

Dass es sich überhaupt nicht mehr lohnt, irgendwie zu arbeiten.

Und dass man irgendwann sich fragt, dass man dieses Gerechtigkeitsproblem hat.

Und ich finde, bei einer Billion Steuereinnahmen,...

... das sollte jetzt auch mal gut sein. Da brauchen wir die noch höher,...

... dann sollte man vielleicht erst mal durchgehen und gucken,...

... wo kann man vielleicht mal die ein oder andere Ausgabe kürzen...

... oder die eine oder andere Subventionen mal sich anschauen oder, oder, oder.

Und deswegen, ich habe nichts gegen die Billion, das ist schön,...

... das zeigt ja auch, dass die Wirtschaft erfolgreich läuft und so weiter.

Aber ich finde, mehr muss es dann nicht sein.

Und deswegen ist die eine Billion mein Bärderwocher.

Sehr schöner Bärderwocher, ganz in meinem Sinne.

Ja, muss ich sagen. Also, das ist...

Nein, bei all diesen Diskussionen, ich mache hier da noch mal,...

... und ja, also brauchen wir jetzt hier noch mal fünf Milliarden mehr.

Natürlich ist immer alles berechtigt und so weiter.

Und klar, die Kindergrundsicherung ist auch ein Thema.

Aber ich meine, ich habe dann auch wieder einen Beitrag gesehen im Fernsehen,...

... wo dann die Mutter sagte, ja, wir haben drei Kinder und da muss ich dann mal,...

... manche wollen die Kinder einen Ü-Ei haben, da muss ich sagen,...

... du kannst keinen Ü-Ei haben.

Ja, ich meine, aber das muss ein Kind auch lernen.

Und also, wir konnten auch nicht ständig irgendwie Süßigkeiten bekommen.

Das war ein Highlight, wenn wir irgendwie...

Ein Eisgugel auch nicht, siehst du, da haben wir die Eisgugel.

... was wir gebracht bekommen haben.

Und wir sind trotzdem groß geworden und süchtig geworden.

Und es heißt auch nicht immer, wenn du irgendwie alles reingestopft kriegst,...

... dass du dann erfolgreich wirst, sondern manchmal brauchen wir auch noch...

... ein bisschen Anreiz im Leben und ein bisschen hungrig sein, ja.

Wie hat Steve Jobs gesagt, stay hungry, stay foolish,...

... sein Erfolgsrezept, dass er den Studenten von Stanford mitgegeben hat.

Also hungrig bleiben und verrückt bleiben, ja.

Das sind so zwei Erfolgsrezepte,...

... mit denen man sich auch vor der künstlichen Intelligenz sieht.

Ich glaube, mit dem Sozialsystem, was wir haben, muss kein Kind hunger.

Nein, das ist auf keinen Fall.

Also, das finde ich, das finde ich.

Und wenn man dann so die Argumentation macht, der Linda, der hat in dem Interview auch

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

gesagt,...

... diesen Kinderfreibetrag oder Grundeinkommen,...

... hat er auch sich gegen aussparen.

Und da wurde ja gleich der sozialen Kälte beschimpft oder sonst was, nee, Freunde, also...

Man kriegt ja jetzt schon 250 Euro Kindergeld und man kriegt noch die Zulage und die Zulage und die Zulage und die Zulage.

Und nur zu sagen, na ja, die Leute wissen ja gar nicht, was sie für Zulagen kriegen,...

... weil sie es nicht wissen, nicht beantragen, da muss man es ihnen halt einfach so...

... vorbeibringen und guten Tag nach sagen, nee, also ein bisschen...

... ein bisschen selbstinitiative muss es geben, finde ich.

Ja, gut, ich finde, da muss man schon auch fair machen, dass es auch leicht zugänglich ist.

Ja, gleich zugänglich, man muss die...

Und nicht diese Bürokratie abschaffen, also wurde ich tausend komplizierte...

... ich meine, verzweifeln wir selber ja auch, weil ich keine Ahnung, was er auch immer beantragen muss,...

... dann sagt man, dann lass ich es doch lieber jetzt für die 2,50 Euro.

Aber ich finde, da muss es einfacher werden und das ist ja auch der Ansatz,...

... den man jetzt auch verfolgt und sagt, okay, lieber erst mal das, was da ist,...

... dann verteilen, fair verteilen, das ist auch wirklich die Bedürftigen,...

... weil oft sind ja die Bedürftigsten, diejenigen, die dann sich diese hohen Hürden haben,...

... solche Anträge auszufüllen.

Das kann ja auch nicht sein, dass jetzt bloß die Kleberle, die sowieso...

... alle alles abzuwenden.

Du kannst selbst zu deinem Finanzbarten gehen und kannst dir deine Steuererklärung mit dem ausfüllen.

Also es gibt Dienstleistung, die gibt es. Und jetzt muss man da einfach nur hingehen.

Das ist wie, wenn du studierst, kannst du zu deinem Professor gehen,...

... in die Sprechstunde und kannst einfach mit ihm reden.

Man kann aber auch zu faul sein oder zu weise nie was sein und sagen, ne, mir riecht nicht.

Jeder kann zu irgendeinem Center gehen, das sind nicht immer die hilfsbereitesten Leute,...

... da wird man nicht nicht behandelt unbedingt, man kriegt nicht immer die besten Tipps,...

... aber man kann hingehen und kann sagen, guten Tag, ich habe hier ein Problem,...

... was gibt es hier noch für Zuschüsse und dann sagen, ne, ja man, ne man das,...

... dann geht man dahin und sagt, hol sich das.

Also so viel Mitwirkung kann, so viel Mitwirkung, natürlich kann man es einfach machen,...

... aber ich finde, Mitwirkung kann man schon, und gerade wenn das sich um Menschen handelt,...

... die jetzt nicht den ganzen Tag von morgens bis abends arbeiten,...

... die ganze gesamte Familie kann man auch eine gewisse Mitwirkung erwarten.

So, und ich finde schon, das gehört so eine Demokratie dazu, dass du mitwirkst.

Es geht jetzt nicht nur um Leute, die nicht arbeiten und in Bürgergeld was auch immer sind,...

... sondern es geht auch um Alleinerziehende und was auch immer, die einfach viel arbeiten,...

... muss man auch sehen und die dann vielleicht den Kopf da nicht mehr frei haben,...

... aber ich finde, wenn es leistet, sollte man die auch gerecht verteilen und dann sagen,...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... was einfach jeder auch da gleich immer ist, nicht Zugang hat und so,...

... und dann möglichst gezielt erfordern und...

Digitalisierung wäre das schon mal ein Erster Schritt.

Ja, genau.

So, okay, also das ist ja nicht unser Thema, das wir diskutieren heute,...

... sondern ich bin auch der Meinung, wir müssen also die permanenten Umverteilung,...

... muss auch wirklich auch mal Grenzen haben.

Ja, aber irgendwann lohnt es sich ja nicht mehr.

Genau.

Das ist das Problem.

Gut.

So, dann fange ich mal an mit unserem Thema.

Wir wollten heute uns mal auf die Fache im Kundenwunsch wieder,...

... auch Hörerwunsch, Hörerinnenwunsch, weil wir in unserer 244 viel über ETFs gesprochen haben...

... und hier ruhig ist hier von meiner Voluntärsfraktion in Frankfurt,...

... die zweite Voluntärin hat gestern auch sich einen ETF-Sparplan eingerichtet.

Sehr gut.

Und Nummer drei hat ja schon Fonds im Depot, also von da sind jetzt alle versorgt, ja?

Also, Alter, Samut, wenn wir die hier mit bekämpft haben, Glückwunsch.

Mein Vorsorgeauftrag, nämlich an der jungen Journalistenkonten-Generation,...

Sehr gut.

... immer wieder war und jede Generation wird versorgt mit den ETF-Sparplänen.

Und das kann man immer nur weit empfehlen.

So, und dann schlägt sie ja irgendwann die Gretchenfrage,...

... ja, was unter diesen ganz vielen ETFs, was nehme ich denn für ein?

Und wir haben ja gesagt, okay, Basisanlage für einen Sparplan,...

... wenn man gleich anfängt, nehmen wir erst mal am besten einen weltweit Anliegenden.

Und auch da gibt es hier wieder verschiedene Varianten,...

... die wollen wir heute mal so ein bisschen ausdiskutieren,...

... ein bisschen gegenüberstellen, ja?

Und jeder hat so ein paar, die er vorstellt, also ich nehme halt heute die aus der...

... Fruzibelt, FTSE, ja, das ist eben ein Indexanbieter,...

... der eben solche Indizes kreiert und die man dann in der Regel über...

... den Voranbieter Wengard handeln kann.

Wengard ist ja quasi der Erfinder der ETFs, ja?

Er hat auch schon mal erklärt und...

Doch Jack.

Doch Jack Boll, ja?

Ja, derjenige, der eben gesagt hat,...

... hallo, warum sind die an der Wall Street immer alles so reich...

... und nicht die Anleger sind reich, sondern er wollte das umdrehen...

... und hat dieses wunderbare Innovations...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... diese wunderbare Innovation der ETFs.
Geschaffen, mit denen man eben spießengünstig, einfach und unkompliziert...
Einfach und unkompliziert, zumindest das Gleiche, ne?
Also...
Dass sie künstliche Intelligenz wird, das streichen.
Also, könnte man jetzt den Podcast, könnte man dann auf 1.30...
... runterkriegen, indem man einfach die...
Und einfach die Excel-Tabelle verschicken, bitte.
Die Längen raus, genau, die wird auch noch machen.
Ja, kann man sich aber auch im Internet einfach so zusammen googeln,...
... aber die ganzen Geschichten am Rande.
Und das Einordnende, ja?
Ja, das würde vielen.
So, und ich fange jetzt mal an mit dem, das war die Vorrede, ja?
Und ich würde die WKN, sage ich mal, in die Schoenots packen.
Das würde ich...
Nein, die WKNs, wir werden jetzt hier vier besprechen.
Und von diesen vier Produkten würde ich die Schoenots einfach...
... in die Schoenots, über die WKN, mit dem Namen dazu.
Heute kleine...
Diesen Dienst würde ich heute, ja?
Und die Schoenots ist das, was er, wenn er den Player aufmacht,...
... jetzt weil viele dann fragen, wo sind die Schoenots?
Das ist das Ding, ihr macht einfach...
Weiß ich nicht.
In der Zeit können wir schon die WKNs vorlesen.
Und dann sieht man einfach da den Text,...
... und dann sieht man auch die WKNs dann.
Ich fange jetzt mal an mit einem aus der FUZI-Welt,...
... und den FUZI Allworld und den bespare ich auch selbst als Sparplan.
Und ich habe hier die akkumulierende Version,...
... ich habe früher den, ohne Akkumulieren, da gab es erst mal,...
... den Akkumulieren gibt es noch nicht so lange.
Das ist seine einigen Jahre.
Und FUZI Allworld Usage ETF Akkumulating heißt das Ding.
Und das ist ein ETF,...
... der insgesamt in Aktien mit Fokus Welt investiert...
... und in ungefähr das Investment von 4.165 Aktien weltweit abbildet.
Die Gesamtkostenquote liegt bei 0,22% pro annum,...
... also pro Jahr, die sozusagen Verwaltungsvorgebühren und dergleichen,...
... die bei einem aktiven Formel bei 1,5% oder mehr liegen.
Und der hat aktuell knapp 6 Millionen Euro im Vorvolumen.
Da ist er also nicht so besonders groß, er ist ein bisschen älter als drei Jahre.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Und es gibt insgesamt 14 ETF-Sparplan-Gebote bei Online Brokern...
... und die meisten davon sind kostenlos.
Er legt an weltweit, wie gesagt, Großteil ist die USA,...
... aber eben nicht so groß wie in vielen anderen Forst,...
... mit 50,3% gefolgt von Japan mit 6,2%,...
... Großbritannien mit 4,1%, China mit 3,4%, sonstige 31%.
Bei den Branchen sind Technologisch-Währpunkten mit 21,5% gefolgt...
... von Finanzdienstleistungen mit 14,1%, Gesundheitswesen 12,4%, usw.
Und die größten Positionen, das sind natürlich die Bekannten,...
... die werden sie überall ähneln, aber die Gewichtungungen sind ein bisschen unterschiedlich.
Da haben wir Apple zum Beispiel mit 3,5%, Microsoft mit 3%,...
... Amazon mit 1,5%, die zwei Alphabet-Gattungen sind insgesamt...
... mit auch knapp 1,8% gewichtet.
Und da ist jetzt natürlich auch eine Exxon-Mobile dabei,...
... weil die ja 0,8%, ist ja kein ESG-Variantippen.
Und dann kommt Nvidia, United Health, Tesla mit 0,7%,...
... so und so und so, das sind die zehn größten Positionen.
Und ja, bevor ich jetzt zu den Unterschieden komme,...
... würde ich sagen, stell du deinen mal vor und dann kann man noch mal gucken,...
... wo die untersteigen.
Also, meinen vor, den ich hier vorstelle,...
... das ist ja das Konkurrenzangebot von MSCI, auch das ist ein Indexanbieter,...
... die kann man sogar, die Aktie kann man kaufen.
Ich glaube, Fuzzy Russell kann man nicht kaufen, aber MSCI,...
... also da kann man auch, wenn man sagt, hey, der Neumissionsboom an ETFs...
... oder insgesamtes Volumen, weil die werden immer volumenabhängig bezahlt,...
... also wenn ich jetzt ein ETF-Anbieter bin und sage,...
... ich möchte gerne den MSCI-Index nutzen,...
... dann muss ich an die eine Gebühr bezahlen.
Und Vanguard hat früher übrigens auch die MSCI-Familie genommen...
... und irgendwann haben sie gesagt, oh, dieser MSCI,...
... das ist so der Platzisch, der Marktführer,...
... der nimmt uns zu viel, deswegen sind sie dann auf die andere Seite gewechselt.
Und deswegen ist überhaupt, es gibt ja relativ wenige,...
... was jetzt diesen Fuzzy abbilden, die meisten machen das noch bei MSCI.
Aber ist schon mal ein Punkt für quasi Vanguard und weil ja doch ein ganz...
... Kleinticken dann wenigstens vom Indexanbieter gewöhnt günstiger ist,...
... allerdings, ja. Nimmt der ETF-Anbieter ja trotzdem eine Gebühr.
Genau. Genau.
Er gibt es nicht eins zu eins weiter, es gibt...
... günstigere bei MSCI All Country World.
Aber vielleicht sage ich, was der MSCI All Country World ausmacht,...
... der setzt halt auch auf, enthält ungefähr 2.900 Aktien,...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... also weniger als die vom Kollegen Defner, ...
... aus 23 Industrie und 24 Schwellen ernten.
Also muss wissen, die wir jetzt erzählen, die Einfondslösung, ...
... geht's halt nicht nur um Industriestaden, sondern wir wollen halt aus Industrie...
... und Schwellen ernten haben.
So, das ist also diese eine Konstruktion.
Und der Unterschied zwischen MSCI, ACVI und der FUZI-Welt ist einfach, ...
... die setzen beide auf große und mittelgroße Konzellen, ...
... nur die Definition, was ist ein Small Cap, ...
... ist bei MSCI eine andere als bei FUZI Russell.
Und der FUZI Russell macht Small Cap, setzt der weiter unten an, ...
... und deswegen sind einfach mehr Titel drin.
Also man hat eine höhere Anzahl an Titeln, ...
... die hat man bei dem MSCI All Country World halt nur diese 2.900.
Unter den Top 50 Aktien, wenn man mal anschaut, ...
... gibt's lediglich vier Aktien aus Schwellenländern, ...
... also zum Beispiel die Taiwan Semi-Contact, da ist eine, ...
... Samsung, Tencent und Alibaba.
Also muss wissen, was aus Schwellenland wird, ...
... Südkorea wird in meiner Welt, in der MSCI-Welt, ...
... wird Südkorea als Schwellenland geführt.
Das ist zum Beispiel bei FUZI nicht, dass Südkorea, ...
... wo beides spielt jetzt aber nicht so eine große Rolle, ...
... weil es ja quasi beide drin sind.
Wenn man jetzt eben einen reinrassigen MSCI-Welt nehmen würde, ...
... dann wäre das zum Beispiel beim MSCI-Welt nicht drin Südkorea.
Da hätte man auch keinen Taiwan Semi-Contact drin, das muss man auch wissen.
Also wer jetzt bei so einer Taiwan Semi-Contact...
... oder Samsung drin haben will und nimmt nur den MSCI-World, ...
... da sind die nicht drin.
Also das muss man wirklich wissen und da muss man dann schon, ...
... da sind die Unterschiede dann schon zwischen Indizes anders, ...
... weil beim Kollegen Defner wird beispielsweise in Polen, Südkorea, ...
... als normales Land geführt und bei mir in meiner Welt, ...
... MSCI sind das Schwellenländern und deswegen ist das in den Industrie-Ländern...
... nicht drin, aber jetzt in dem MSCI-ACVI, wo beides drin ist, ...
... ist es mit drin.
Bei mir ist jetzt Amerika deutlich höher gewichtet...
... als beim Kollegen Defner in der Welt, also bei mir ist...
... Amerika gewichtet mit ungefähr 59 Prozent, ...
... Japan mit fünf und ein halb, UK mit 3,8, ...
... China ist das größte Schwellenland mit 3,3...
... und Taiwan ist dann das zweitgrößte mit 1,7...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... und dann haben wir noch weiterhin hinten in Indien und so weiter, ...
... das ist noch bemerkenswert.
Bei mir in der Welt gibt es wesentlich mehr unterschiedliche ...
... ETF-Anbieter, die diesen Index abbilden, also man kann ja wirklich, ...
... also da kann man sich bei seinem Pro-Grad, das ist der große Vorteil, ...
... dass man, wenn man jetzt nicht bei einem Scalable ist, ...
... die ja alle zumsonst dann bieten oder Trade Republic, ...
... die bieten ja auch das meiste zumsonst dann, ...
... sondern wenn man bei einem Com-Direct oder bei ING ist, ...
... hat man den Vorteil und die haben jetzt mit iShares, ...
... beispielsweise eine Kooperation, dann hat man halt den Vorteil, ...
... dass man da den MSCI All Country World über iShares ...
... beispielsweise abbilden kann, den würde ich jetzt ja auch vorstellen, ...
... der ist jetzt auch nur mit einer optimierten Abbildung unterwegs, ...
... also der Linke ist nicht die 2.900 Aktien, ...
... sondern der nimmt von diesen 2.000 Aktien nur 1.682 Aktien, ...
... und der macht beispielsweise, was er macht, ist, ...
... dass er den Indien-Anteil einfach mal über einen iShares MSCI India abbildet, ...
... also da sieht man nur den Top Holdings mit 1,4 Prozent, ...
... den iShares MSCI India drin und teilweise wird auch das gleiche Prinzip ...
... mit China gemacht, also sieht man dann einen China ETF mit drin, ...
... also das wird halt, ob nicht Originalgetreu 1 zu 1, ...
... 2.000 Autitel, sondern mal Fuß, das ist halt irgendwie zu optimierend.
Das ist übrigens bei mir auch der Fall, also es ist eine physische Abbildung, ...
... da leg ich ja immer Wert drauf, dass man schon sagt, ...
... wir bilden es nicht komplett über irgendwie Swap-Produkte ab ...
... und über irgendwelche Konstruktionen, wo man nicht ganz genau weiß, ...
... ob das vielleicht nicht doch wahrlich ist.
Physische Abbildung heißt im Regel bilden man die Aktien ab, ...
... aber es ist bei diesen 4.100 Aktien bei im FUZI All World, ...
... dann auch ein optimiertes Sampling, wie es genannt wird, ...
... dass man eben nicht jede einzelne, bei kleineren Werten, ...
... ist es dann wirklich aufwendig und dann wird es auch eben nicht mehr so ...
... kostengünstig möglich sein.
Deswegen bildet man das dann wieder über andere Aktien in diesem ...
... Dings ab, das nennen die so, aber es ist trotzdem eben nicht ...
... mit irgendwie Fremdkonstruktion oder Swap-Konstruktion, ...
... sondern es wird halt dann mit, ...
... Prinzip mit anderen Aktien aus diesem FUZI Reich, ...
... dann abgebildet ist, muss man dazu wissen, dass nicht, ...
... nicht die aller kleinste von diesen abgebildeten Aktien, ...
... aber man versucht trotzdem halt, in diese Performance dann zu treffen, ...
... dieses Gesamtindizes.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

So, was fällt nach auf, wenn man jetzt unsere beiden Indizes vergleicht?

Jeder hat mal eine Outperformance.

Über den längsten Zeitraum liegt der Defniform mit seinem Ding.

Wenn man jetzt ein und zwei Jahre nimmt, liegt der ACWI leicht vor.

Also von der Performance macht das keinen großen Unterschied...

... und auch übrigens von den Kosten, der iShares, MSCI or Country World,...

... hat 20 Basispunkt, also 0,2, dein Vanguard hat 0,22,...

... also das nimmt sich auch nischt, da hat man also auch ungefähr...

... von den Kosten und von den, also insofern...

Also ich würde sagen, meine Hauptpunkte weshalb,...

... wie gesagt, wenn wir jetzt ins Endblitterie gehen, würde ich sagen,...

... was mir besser gefällt beim FUZI Allwald,...

... ist, dass der USA Anteil ein bisschen geringer ist, eben mit 50%.

Das ist immer noch ganz schön groß, aber da würde ich lieber...

... ein bisschen weniger haben.

Ich habe mehr Aktien drin, bin also breiter weltweit diversifiziert...

... und ich habe mehr Small Caps und ich glaube, gerade in der Phase wie jetzt,...

... wo wir wieder ein bisschen aufholen, dass dann auch...

... ich Small Caps wieder aufholen, das ist ja in den ersten...

... Börsenerholungsphasen der Gewinn ja oft auch dann die Large Caps,...

... wobei da auch sicher nicht noch Nachholbedarf ist.

Aber ich glaube, das ist mal einfach breiter aufgestellt...

... und das ist ja der Sinn eines breiten Investments.

Und man ist jetzt eben nicht so bei diesem irgendwie,...

... vielleicht ist das Klummerisiko dann einfach auch nicht so stark war,...

... aber ein bisschen bislang anders aufgestellt ist als dieser ganz große,...

... Riese-Eyeshares und der, der eben über die MSCI, also der MSCI bildet...

... eben den Großteil des ETF-Marktes dann eben ab.

Und man hat jetzt eher ein bisschen Disneychen Produkt...

... und ist dann eben auch nicht so ganz groß,...

... wenn auch gleich die Gewichtungen auch der Einzelaktien sind ja ähnlich hoch.

Also das nimmt sich dann auch nichts, da bitten wir jetzt auch nicht verschont,...

... wenn es da quasi die großen Abflüsse gibt,...

... das reißt natürlich den Wurzel dann auch mit.

Aber man hat dann doch eben noch mal ein bisschen,...

... ein bisschen anderen Nischenplayer und wenn man den auch kostengünstig...

... bei seinem Broker möglichst eben kostenlos kaufen kann,...

... und dann würde ich mich dann eher weiter für den Fuddin Fudzi entscheiden.

Ach, hast du schön gesagt.

Also was ich feststelle, die kleineren Werte haben sowieso so einen kleinen Anteil,...

... dass sich jetzt nicht so, dass der Unterschied sowieso nur minimal ausfallen wird.

Klar, wenn die Small Caps ein bisschen besser laufen,...

... dann wird tendenziell deiner ein bisschen besser laufen.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Ja, bei mir sind die großen Werte, Apple hat 4,3 und Microsoft 3,4,...
... und bei dir hat das 3,8 und 3,2.
Also ist ein bisschen konzentrierter mein Ding, aber ich finde,...
... unterm Strich nimmt sie das nicht viel und ich würde einfach gucken,...
... in welcher Welt, in welchem Broker-Welt bin ich...
... und würde mir dann da den Ausschauen, den ich habe und ich kann mit beiden gut leben.
Also das kann ich auch sagen.
Aber ich finde die Diversifikationen, man kann sie auch toddiversifizieren,...
... also zu viel Diversifikation bringt auch überhaupt nichts.
Also ob ich jetzt noch 500 Werte mehr habe oder nicht.
Ich glaube die Diversifikation von dem MSCI-Produkt reicht vielleicht aus.
Also ich würde auch sagen, da braucht man keinen Schlecht schlafen,...
... es geht jetzt wirklich auch nur um Nuancen, deswegen wollen wir diesen Vergleich mal machen,...
... weil viele Fragen und jetzt wollen wir versuchen,...
... ja bisschen die Unterschiede herauszuarbeiten.
Wenn man jetzt wirklich sagt, bei den Nuancen würde ich jetzt irgendwie,...
... die sind mir wichtig, dann würde ich sagen, dann ist vielleicht eine kleine Nuance,...
... der FUZI da vorne, aber ich habe jetzt zum Beispiel die beiden Volontärinnen,...
... haben auch beide den MSCI.
Also wenn ich in der Kommunikation, ist es ja manchmal auch wirklich viel einfacher,...
... du sagst MSCI, ACBI, das können die Leute dann immer noch mal aufschreiben.
Bei FUZI, das ist der FTSE, muss der schon wieder erklären,...
... FUZI AWOL sind schon wieder drei Punkte, das wird schon sehr schwieriger zu merken,...
... also wenn man wirklich einfach keep it simple ist das Prinzip bei ETF-Sparme.
Und das ist auch der Vorteil, warum MSCI viel stärker vertreten ist.
Ja genau, weil es einfach bekannter ist.
Dann kommt man vom MSCI-Welt, aber wenn kein Welt, sondern den ACBI,...
... das wäre schon wichtig, so viel Diversifizierung muss sein,...
... weil nur Industrie-Land-Importfolie, finde ich.
So, dann haben wir eine zweite Variante.
Und da ist ein Riesenunterschied.
Da ist ein ganz großer Unterschied.
Da muss man genau wissen, was man will.
Genau, da gibt es wirklich so, und das ist jetzt die Variante des ISG,...
... also das...
Nämlich das grüne Basis Investments.
Nämlich das grüne Basis Investments.
Richtig grün sind die nicht, aber halt nicht ganz so nicht grün, ja.
Sondern ISG steht dafür,...
... Ecolore-Shift-Service-Land-Service-Sponsible.
Und Governance nicht vergessen.
Governance, für gut Governance, also gute Unternehmensführung.
Also verschiedene Kriterien, wo auch immer verschiedene MS-Kriterien angelegt werden.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

So, und da hab ich...

... den ISG-Orcap.

Genau, da, ich musste das hier suchen, weil man viele Tabs hier.

Den Vanguard, ich nehm jetzt hier auch wieder, wie gesagt,...

... gibt's auch nur von Vanguard deinem Produkt auf,...

... den ISG Global All Cap Usage, ETF, wieder akkommodierend von Vanguard.

Und da finde ich halt das Besondere spannende an diesem ist,...

... dass er wirklich, der hat halt wirklich richtig,...

... wirklich richtig viele Aktiearten, nehm ich 7.621 Aktien.

Und die sind ja schon ein ISG gefiltert, ja.

Also, der bildet halt wirklich im Prinzip die ganze Aktienwelt ab,...

... und das dann eben den ISG gefiltert.

Das war ja auch im Jahr 2022 mein ETF-ID für das Jahr 2022.

Und einer der ETF-Herausgeber hat den, der ist erst im Jahr 2021...

... auf den Markt gekommen und damals zum ETF des Jahres gekürt.

Eben weil er diese Kriterien eben das ganz große Aktienreich der Welt,...

... die den Börsenwelt abzubilden und das ganze noch ISG Goldforum zu machen,...

... quasi in dem Punkt ist er unik eigentlich.

Das gibt's eigentlich bei MSCI nicht ein vergleichbares Produkt,...

... da kann man dann entweder eben den, kannst du ja da vielleicht sagen,...

... aber es gibt den MSCI ACBI EMI, der wäre vom Umfang her,...

... von der Größe her vergleichbar, aber der ACBI ist nicht grün, genau.

Und von daher, also der wäre noch, also wenn man sagt,...

... ich will wirklich die ganze ganze Welt, ja, nicht grün,...

... dann hab ich da noch mal ein paar mehr Aktien, die abgebildet werden,...

... nämlich 9.144 werden bei dem EMI.

Und da gibt's nur von Spider-Ein, SPDR, MSCI ACBI EMI.

Ähm, und, aber wie gesagt, ist jetzt eben nicht genau, das ist teuer.

Ja, nee, der ist billiger geworden.

Ist er?

Ja, hab ich nämlich jetzt gefunden, ich dachte auch mal, der kostet jetzt nur noch 0,17 pro Annum,...

... Gesamtkostenquote, der ist richtig günstig geworden, also der war vorher richtig teuer.

Also das wird durchaus eine Alternative, auch zum ACBI nicht grün,...

... wer eine nicht grüne Alternative sucht,...

... SPDR, MSCI ACBI EMI.

17 Basispunkte, ich seh's, ja.

Das ist jetzt die günstigste Variante, die wir jetzt hier,...

... so, ja.

Ist aber auch optimiert?

Ist auch optimiert, weil du kannst halt in 9.000 da nicht einzeln,...

... die immer wieder reinstücken, das ist dann echt schwierig.

Aber eben auch physisch trotz allem, ja, und nicht so abbasiert abgebildet.

Also von daher auch ein interessantes Produkt.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Aber ich find, den Wenger, der ist halt dann noch ESG gefiltert,...
... ist trotzdem groß und hat trotzdem auch immer noch dann wiederum 57% USA.
Das wird dann dicken mehr als der Allworld, aber ja, 2% Punkte.
Und ja, finde ich, wie gesagt, ein spannendes Produkt und ja,...
... die Alternative dazu aus dem Hause MSCI, beziehungsweise iShares ist.
Nee, ich hab nicht iShares, ich hab nicht iShares, das mach ich mal.
Es ist ja die Frage, warum investiert man Grün?
Und wenn man jetzt sagt, ich will die ganze Aktiewelt investieren,...
... dann hat er mit Grün nichts zu tun.
Bei deinem Vorhaben hast du einfach so ein ESG-Filter und dann wird er einfach geguckt.
Es muss man sich so vorstellen, bei ESG sind ja ein paar Sachen immer draußen.
Das kann man von vornherein schon mal ausschließen.
Also es gibt so eine Negativselektion.
Und dann, der Rest ist aber einfach so gemacht, ich hab halt, ich bild halt einen ESG,...
... einfach Rating und dann wirst du halt alles, was bis zu dem Rating geht,...
... wird reingepackt, so.
Und das ist die ESG-Nummer.
Und bei mir, weil ich hab, ich sag jemand, der wirklich nachhaltig investiert.
Also der wirklich sagt, mir ist wichtig, dass ich nachhaltig investiere...
... und nicht nur so ein bisschen Grün angemalt und ein paar Sachen halt...
... ein bisschen kleiner gewichtet, sondern ich will halt wirklich einen haben,...
... wo es wirklich darum geht, nachhaltig zu sein.
Und das funktioniert so, das ist ein SRI-Produkt.
Man muss immer wissen, SRI ist die strengere Regel.
Und man guckt erst mal an ESG, was ist da schon alles draußen.
Und dann kommt, wenn ESG durch ist, kommt man dann mit einem SRI.
Und mein Produkt ist von Amundi, MSCI, ACVI, SRI, PAB.
PAB steht für Paris Aligned Benchmark.
Und da wird noch mal, da wird noch mal, da noch mal geschaut,...
... dass da auch die...
Klimaziele von Paris.... Klimaziele von Paris mit drin sind.
Also wie funktioniert das erst mal?
Am Anfang guckt man erst mal ESG-Ratings.
Und dann werden die Sachen rausgenommen, die bei ESG nicht drin sind.
Da hat man beispielsweise Waffenhersteller, Tabak, Alkohol, Glücksspiel,...
... Daltentertainment, also Pornogenetical Modified, Organism, Atomkraft,...
... Kohle, Öl und Gas und fossile Fuel Production Reserves,...
... also wenn man irgendwas mit fossiler Energie macht.
So, das wird erst mal rausgenommen, negativ aus.
Und dann wird noch mal gefiltert und dann guckt man,...
... da wird ja die ganze Welt, wird ja jetzt nach ESG bewertet...
... und dann gibt es so Ratings.
Und dann guckt man Ratings, ABCD, irgendwas...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... und die weiter unten ist so schlechter.
Und die nehmen nur Sachen rein, die New Holdings nur, was ein A hat,...
... also was Hochgewichte ist, also was ein gutes Rating hat.
Und dann gucken sie noch mal, wenn sie noch, da gibt es so Controversy Score,...
... also wenn du noch kontroverse Sachen mit drin hast,...
... wo du irgendwie deiner Angestellte nicht gut behandelst...
... oder wenn du irgendwie Olguren, wenn du in so einer Region bist,...
... wo möglicherweise das mit dabei ist und so weiter.
Das wird dann auch noch mal aussortiert.
Und wenn du das dann halt filtest, dann kommst du halt...
... und dann noch mal sagst, maximal 5% darf jeder Akt schwer sein.
Und dann musst du noch mal gucken, dass die auf jeden Fall...
... die Paris-Siele noch machen, das ist das letzte noch,...
... da wird noch optimiert drauf.
Und dann hast du halt am Ende einen Fonds, der nur 455 Titel hat,...
... also hat viel weniger.
Aber dafür hast du halt wirklich eine Auswahl an Unternehmen,...
... die halt wirklich nachhaltig sind.
Und ich finde, wenn man breit anlegen will,...
... dann kann man irgendwie All Cap irgendwas nehmen.
Aber wenn du halt nachhaltig bist, kannst du nicht ESG,...
... alles, was du willst, machen.
Also das ist eher weniger mehr.
Und ich würde mich da mit, wenn ich nachhaltig anlegen wollte,...
... mit dem besser fühlen.
Weil wenn ich nachhaltig will, will ich nachhaltig.
Und wenn ich diversifiziert breit anlegen will,...
... will ich halt breit diversifiziert.
Und dazwischen, finde ich, gibt es nix.
Und deswegen finde ich halt diesen wunderbaren 455-Werte-Großen,...
... am Mundi ETF ganz wunderbar.
Der hat, das hat kostet, guck ich mal drauf,...
... glaub 20 Basispunkt, also 0,2%.
Und er hat Replikationen bei 455, klar, voll.
Und es hat auch sonst, wird nicht, wird kein Security-Landing immer,...
... also die verleihen ihre Aktion nahe ich,...
... und machen nicht irgendwelchen anderen Kramen.
Also das ist wirklich so, das ist so die reinst Form.
Würde ich das jetzt, wenn ich mir ein Basisinvestment überlege,...
... würde ich lieber MSDI All Country World oder ERD nehmen.
Ich würde eher wahrscheinlich immer den MSDI All Country World nehmen...
... und würde darauf hoffen, dass auch die Unternehmen,...
... die noch nicht so gut sind, langsam besser werden.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

Und dass ich von dem, von dem von der Transformation noch profitiere.
Deswegen würde ich immer das Breitere nehmen.
Wenn ich halt Grün investieren wollte, würde ich es auch Grün wollen,...
... und dann würde man den halt nehmen.
So, das ist...
Und wer sind da, ich würde mich jetzt so interessieren,...
... wer sind da die größten?
Nestle ist beispielsweise nicht mit drin.
Also es ist nur Nestle...
Aber wer sind jetzt die größten Positionen?
Die größten Positionen sind Microsoft.
Die haben schon die 5%, die haben sogar schon mehr als 5%,...
... weil es nur einmal im Quartal rebalanciert wird,...
... haben die jetzt schon 5,4%.
Dann kommt als nächstes Nvidia mit 4,8%.
Dann gibt es als nächstes Tesla,...
... Taiwan Semi, Home Depot,...
... und Apple ist nicht mit drin?
Nee.
Boah.
Weil sie halt im falschen Land produzieren.
Also das ist dann natürlich dann...
Das ist ein kontroverses Ding.
Also das muss man halt wirklich wissen, man hat Apple nicht drin.
Ja klar, aber deswegen würde ich es ja auch nicht machen.
Also ich würde nie dieses Ding machen,...
... aber wenn man wirklich Grün will und wirklich alle Kriterien...
... gnadenlos haben will,...
... ich finde Coca Cola ist schwierig, das ist auch mit drin, 1,8%.
Da finde ich,...
... Nestle ist dafür nicht mit drin in dem Ding.
Das muss man halt wissen,...
... dass man sich auch Chancen beraubt,...
... damit, wenn man Grün investieren will, aber mir will ich es ja dann auch.
Also insofern...
Aber von daher ist ja vielleicht die ESG-Variante halt eine Leitgrün-Variante.
Da hat man wenigstens dann keine Ölkonzerne zum Beispiel drin.
Genau, weil ESG das aussortiert hat.
Aber man hat halt trotzdem eine Apple drin.
Also und da ist natürlich...
... man ist dann immer schnell in diesem individuellen und wie will man es noch mal,...
... dann kann man es natürlich noch mal hochschrauben und sagen,...
... im Ende will ich bloß eine erneuerbare Energien,...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... aber dann ist man halt wirklich von die Vassifikation weit entfernt.

Aber das ist noch die Vassifizierung.

Und bei der Basisanlage ist es halt wichtig,...

... dass man wirklich breit diversifiziert ist.

Und ich finde halt, wenn ich eine Apple nicht drin habe,...

... ist es keine Breitdiversifizierung,...

... weil das ist irgendwie eine der erfolgreichsten,...

... der größte Börsenortierte Konzern der Welt.

Und da ist es halt dann die Gefahr,...

... dass ich dann schon die Benchmark auch nicht schlage,...

... wenn ich die Apple Performance nicht dabei habe.

Aber das will ich ja nicht, wenn ich Grüne investiere,...

... wenn ich nachhaltige, wenn ich die Welt verbessern will,...

... dann will ich ja nicht die Benchmark schlage.

Das wird's ja nicht, aber...

Ja, aber das ist eine Frage.

Aber weiß, dass die Meta auch nicht drin ist.

Also wenn du sagst, Meta will ich auch nicht haben.

Und das ist halt wirklich eine strikte Auswahl.

Und ja, dann hat man halt kein Meta drin.

Und wenn halt irgendwann die Aktie gut läuft,...

... hat man sie halt nicht.

Oder Apple hast du ja auch schon gesagt, hat man halt auch nicht.

Oder Amazon, guck mal, ist da Amazon drin?

Ich glaube, Amazon ist da auch nicht drin.

Also, ja.

Ja, das ist halt wirklich eine sehr, sehr strikte Auswahl.

Ich finde, es ist immer noch diversifiziert.

Und wenn ich jetzt mal den Laufen lasse mit deinem...

... mit deinem ESG All Cap,...

... wir können sie mal gegeneinander laufen lassen,...

... würde ich vermuten, dass es jetzt nicht sich so doll...

Wie gesagt, den All Cap gibt's auch noch nicht so lange?

Ja, den anderen gibt's auch nicht so lange von...

Daher kann man jetzt, glaube ich,...

... Performance mit dieser kurzen Zeit rollen,...

... wenn wir nicht wirklich was sagen.

Ja, aber wir gucken, bin ich jetzt wirklich mit diesem einen,...

... der so eng ist, bin ich da völlig out of,...

... irgendwas?

Oder bin ich's nicht?

Also, wenn ich jetzt mal gucke, ist der Amundi...

Der ist jetzt, seitdem es die beide gibt,...

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... das ist seit 2022, hat der Amundi minus 5,6 gemacht...
... und dein All Cap minus 6,6.
Also, man ist jetzt auch nicht völlig out of.
Deiner hat am Anfang mal outperform,...
... jetzt hat der andere jetzt outperform.
Das kommt dann immer drauf an,...
... welche Aktien halt gut oder schlecht gelaufen sind.
Aber man ist auf jeden Fall, also man sieht,...
... die laufen schon unterschiedlich,...
... aber schon in ähnliche Richtung.
Das ist nicht so, dass man mit dem einen...
Meine hat Gesamtkosten gewohnt,...
... ich glaube, ich hab's nicht erwähnt,...
... 0,24 Prozent.
Und wie geht bei deiner noch mal?
Wo, wo, wo Gesamtkosten?
Na ja, halt die jährliche, quasi Gesamtkosten.
So 0,2.
0,2, bisschen günstiger.
So 0,2.
Und dafür für diese, ich meine, das ist dann ein Vorteil, finde ich,...
... wenn man so viele Auswahlkriterien anlegt, ja.
Nee, das macht ja der MSCI-Mann.
Ja, der MSCI-Mann, aber den muss man ja bezahlen,...
... auch von der Gesamtkostenwote.
Den muss man, den muss man aber für bezahlen.
Also, von daher ist das vielleicht schon ein bisschen,...
... bisschen besserer Auswahl, ein bisschen grüner,...
... bisschen mit stärkerem Grün.
Ist auf jeden Fall grüner, als Nachhäuser.
Nein, ist auf jeden Fall grüner,...
... aber ist halt nicht so breit diversifiziert.
Genau.
Also, man ist schon natürlich über Brauch noch diversifiziert,...
... aber hat halt wirklich viel Große dann nicht drin...
... und kleine auch, aber die Großen machen natürlich,...
... dann können dann schon mal einen Unterschied...
... in der Performance machen.
Natürlich auch auf positiven Sinne, das kann ja auch passieren,...
... dass irgendwie ein Apper eines Tages sein muss, verliert,...
... dass man dann auch nicht dabei ist, ne?
Genau.
Muss man sich überlegen, kann man ja auch mischen.

[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten - Welcher Welt-ETF ist der beste?

... ich schiebe mir mal Nasen länger, ich hab die, ne, oh nee,...

Ich hab die große Nase, ich hab die große Nase, ich hab die große Nase, das ist länger.

Also ich hab von der Oma gehört, von der Marta.

Ja, von der Oma ist so lang, ja. Marta ist der Oma.

Die Marta, genau, die ist über 100 geworden.

101 ist die Marta geworden.

Wow.

Mein Opa ist nur 100 geworden.

Nur 100.

Nur 100, also...

Aber wir haben beide hier, wir haben das Langlebigkeits gehen, ja.

Also wir bleiben euch noch ein bisschen erhalten.

Das stimmt.

Ja, ja, ja.

Ja, ja, ja, ja.

Manche küssen die Intelligenz über Leben, ja.

So.

Gut.

Das war jetzt übersteuert.

Du musst jetzt mal gucken, du hast gerade übersteuert mit deinem...

Höh, hab ich übersteuert, ja.

Das war übersteuert.

Wir müssen auch noch sagen, der Transparenz Halber wurde diese Ausgabe mit Hilfe von Künstlindilgenz erstellt.

Hast du Künstlindilgenz eingesetzt?

Nein.

Bei der enden Recherchen?

Nein, ich hab es nicht eingeschätzt.

Ich hab nur ge-googelt.

Muss man das jetzt mal neu...

Ein bisschen menschliche Dummheit, das sollte man auch zuerst...

Ist das so?

Ja, das wird auch diskutiert, natürlich, dass man das so...

Kenntlich machen muss.

Gerade im journalistischen Produkten dahin schon, der Herr Halber.

Ja, wenn du jetzt hier und weh deine Texte her, die Hälfte von Chatchibiti, du musst das mal...

Jetzt unterschreiben, neulich.

Jetzt wird alles diskutiert.

Und ich meine, die Urheber...

Und die Frage ist natürlich...

Urheber ist eine schwierige Frage.

Wie hältst du die Copyright-Fragen, ne?

**[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten
- Welcher Welt-ETF ist der beste?**

Da bedient sich Chatchibiti einfach überall, querbeet, ja?
Ich find's schlimmer bei Bildern.
Also, bei Bildern ist es ja da, ist ja wirklich auch...
stärker erkennbar.
Ja, bei Bildern, aber die Manipulationsgeweis hat natürlich
auch wieder eine ganz große Gefahr.
Aber wir wollen jetzt nicht die anderen aufgreifen,
aber du bist krass, ja?
Ja, du bist krass.
So, wir haben die Welt umrundet, menschlich, künstlich.
Und auf jeden Fall mit...
Ostern steht vor der Tür.
Hab ich dir schon gesagt, dass ich...
Nein.
... im Mai hab ich zwölf Minuten fame.
Boah.
Ja, am 10. Mai.
Wetten das?
Nein.
Bei Wetten das? Nein.
Ich darf bei...
bei Westermayer auf der Bühne stehen.
Oh.
Ich darf Sven Schmidtragen stellen bei OMR,
bei diesem wunderbaren Festival.
Wenn ihr mich treffen wollt, am 10. Mai bin ich da.
Ich will für dieses teure Festival eine Werbung machen.
Ist das so teuer?
So teuer ist es nicht, aber ich muss auf jeden Fall Geld bezahlen.
Ich glaub schon.
Wie hab ich schon ausverkauft? Ich weiß es nicht.
Man sieht mich dann da.
Am 10. Mai, zusammen auf der Bühne, ist es nicht cool.
Und ich laufe dann da.
Wenn ihr einen dann völlig...
Ich war schon mal da, 2019, und da hatte ich so eine Krawatte.
Da war ich der einzige Krawattenträger.
Das würd ich diesmal nicht wieder machen.
Sie ist ein Dev-Node-Chapel-Studie an, bitte.
Das würd ich machen.
Wenn ihr einen mit Dev-Node-Chapel-Studie seht,
dann bin ich das.
Wen fragst du?

**[Transcript] Deffner & Zschäpitz: Wirtschaftspodcast von WELT / Duell der Geld-Giganten
- Welcher Welt-ETF ist der beste?**

Sven Schmidt.

Wir haben immer den Klartexter genannt.

Das ist der Mann der...

Habt ihr öfters bei alles aufaktiert?

Ja, auch regelmäßig.

Stammgast im anderen Podcast bei Westemai.

Den darf ich zwölf Minuten fragen stellen.

Zwölf Minuten.

Aber nur zwölf Minuten.

Da musst du kurz Fragen stellen.

Meine Fragen sind schon auf Zwölfen.

Kleine Tipp.

Weil wir auch den Gast hören.

Meist du?

Gut.

Es wird wunderbar.

Wahnsinn.

Ja.

Okay.

Ich fühl mich gleich 20 Jahre jünger.

Ich bin demnächst bei Business Insider Mane Mainz.

Wann bist du da?

Wir nehmen erst in ein paar Wochen auf.

Super.

Sag dir jetzt.

Dennächst?

Ja, dennächst in ihrem Kino.

Der musst du sagen, wenn's da ist.

Da gibt's den Dev-Node-Chapel-Studie.

Ja.

Super.

Dann werden wir ausreden.

Stimmt.

Gut.

Jetzt sind wir auch das noch untergebracht.

Dann würd ich sagen, das ist Verabschiedung.

Das ist so weit.

Wir sagen tschüss.

Und tschau.

Bleiben, Bulle.

Und wer?

Copyright WDR 2021